

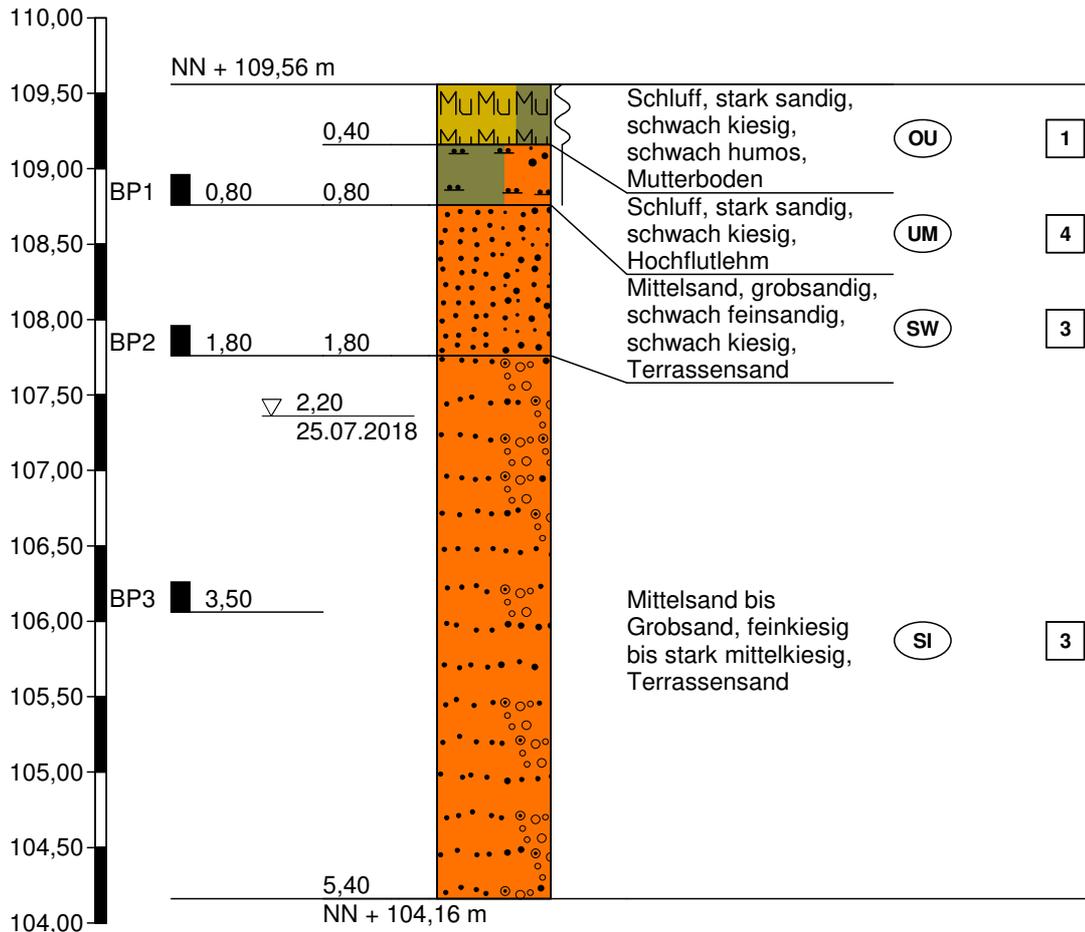
Anlage 9.2

Sondierdokumentation

(63 Seiten)

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 1



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 1 /Blatt 1

Datum:

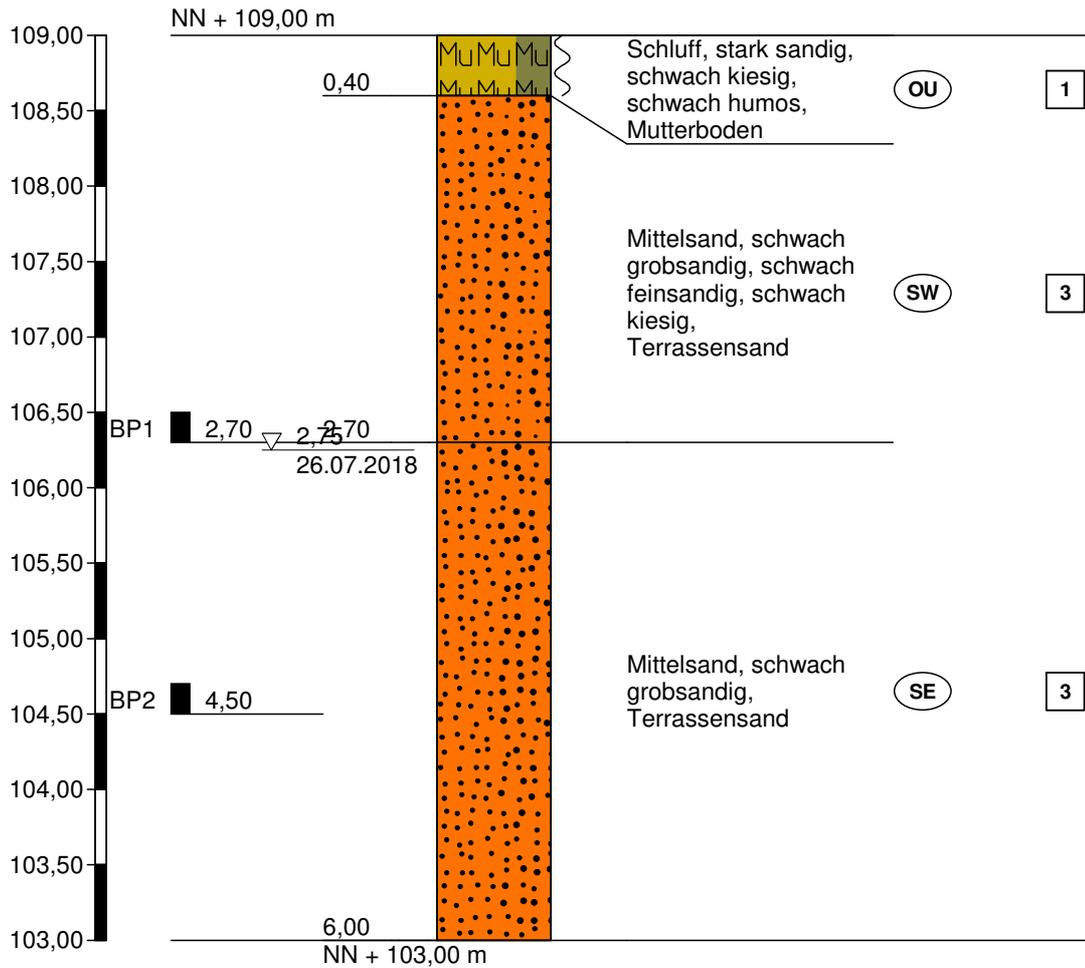
25.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe		i) Kalk- gehalt			
0,40	a) Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU					i) 0
0,80	a) Schluff, stark sandig, schwach kiesig				A	BP1	0,80	
	b)							
	c) trocken, halbfest	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM					i) 0
1,80	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach kiesig				A	BP2	1,80	
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
5,40	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis stark mittelkiesig			GW bei 2,2 m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 2,23 m verstürzt, Abbruch, kein Bohrvortrieb	A	BP3	3,50	
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) ocker- rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SI					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 2



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 2 /Blatt 1

Datum:

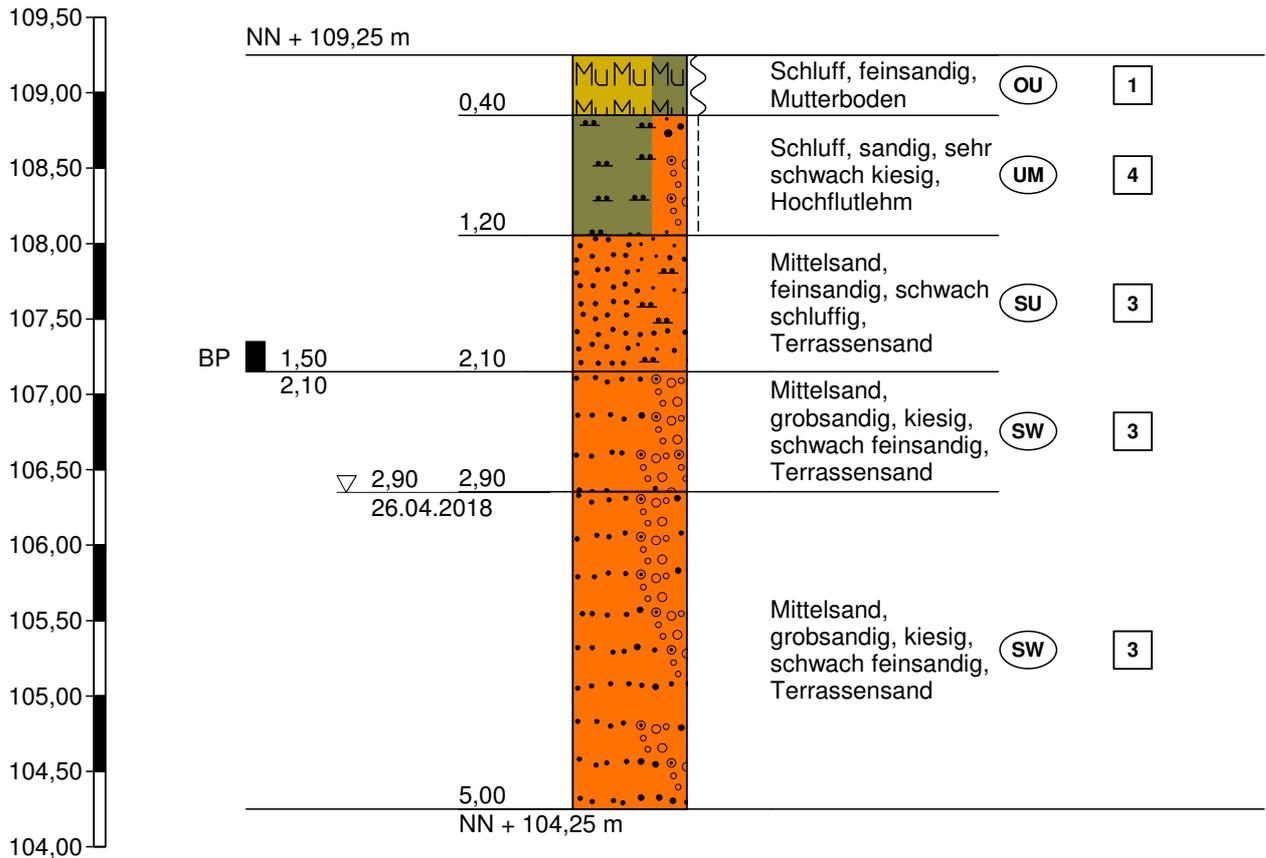
26.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,40	a) Schluff, stark sandig, schwach kiesig, schwach humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, weich	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU	i) 0				
2,70	a) Mittelsand, schwach grobsandig, schwach feinsandig, schwach kiesig					A	BP1	2,70
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) ockerhellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, schwach grobsandig				GW bei 2,75 m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 2,12m verstimt	A	BP2	4,50
	b)							
	c) nass	d) mittelschwer zu bohren	e) hellockerweißbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 3



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 3 /Blatt 1

Datum:

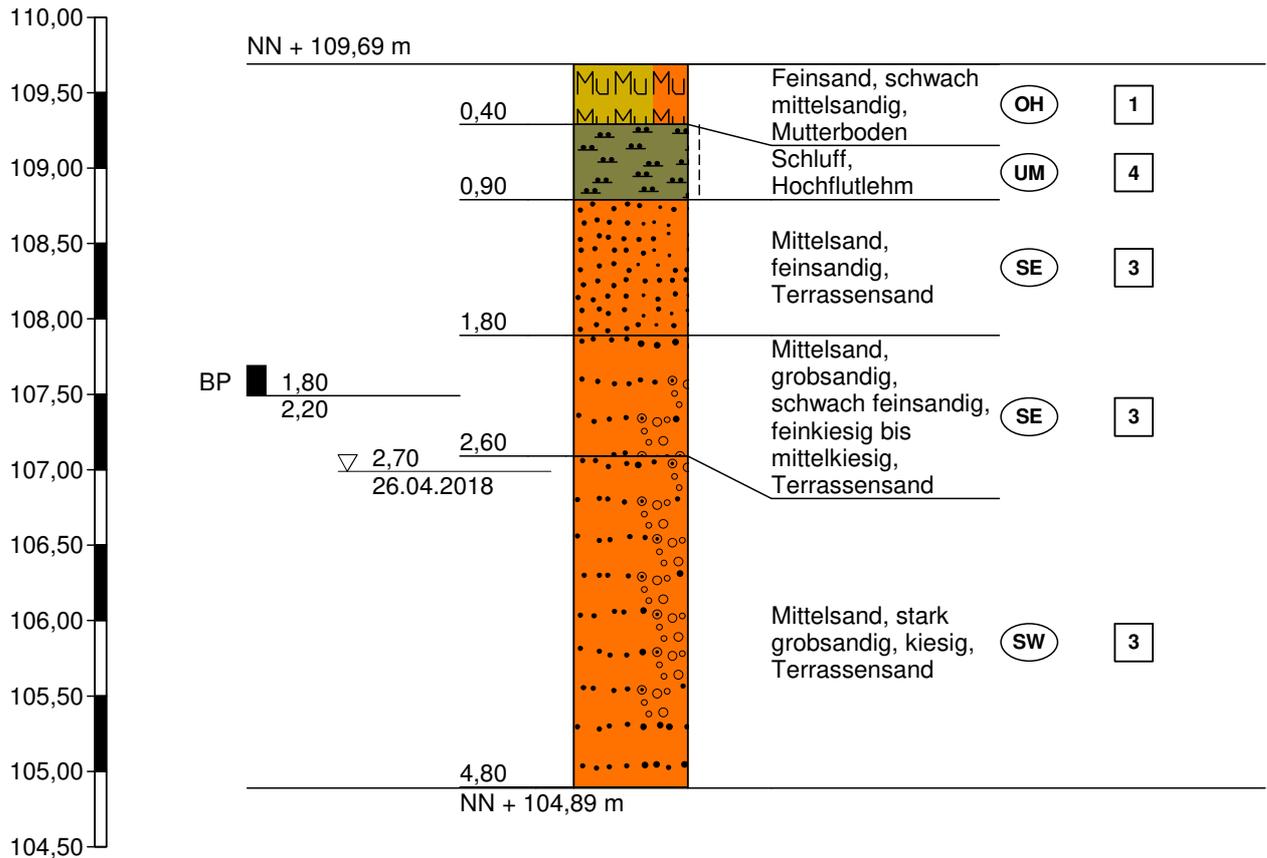
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Schluff, feinsandig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, weich	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU	i) 0				
1,20	a) Schluff, sandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht, steif	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker-graubraun					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM	i) +				
2,10	a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig						BP	2,10
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellgrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SU	i) 0				
2,90	a) Mittelsand, grobsandig, kiesig, schwach feinsandig				GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 1.95 m verstürzt			
	b)							
	c) feucht	d) mittelschwer zu bohren	e) graubraun-rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
5,00	a) Mittelsand, grobsandig, kiesig, schwach feinsandig				Abbruch, kein Bohrvortrieb			
	b)							
	c) nass	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 4



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 4 /Blatt 1

Datum:

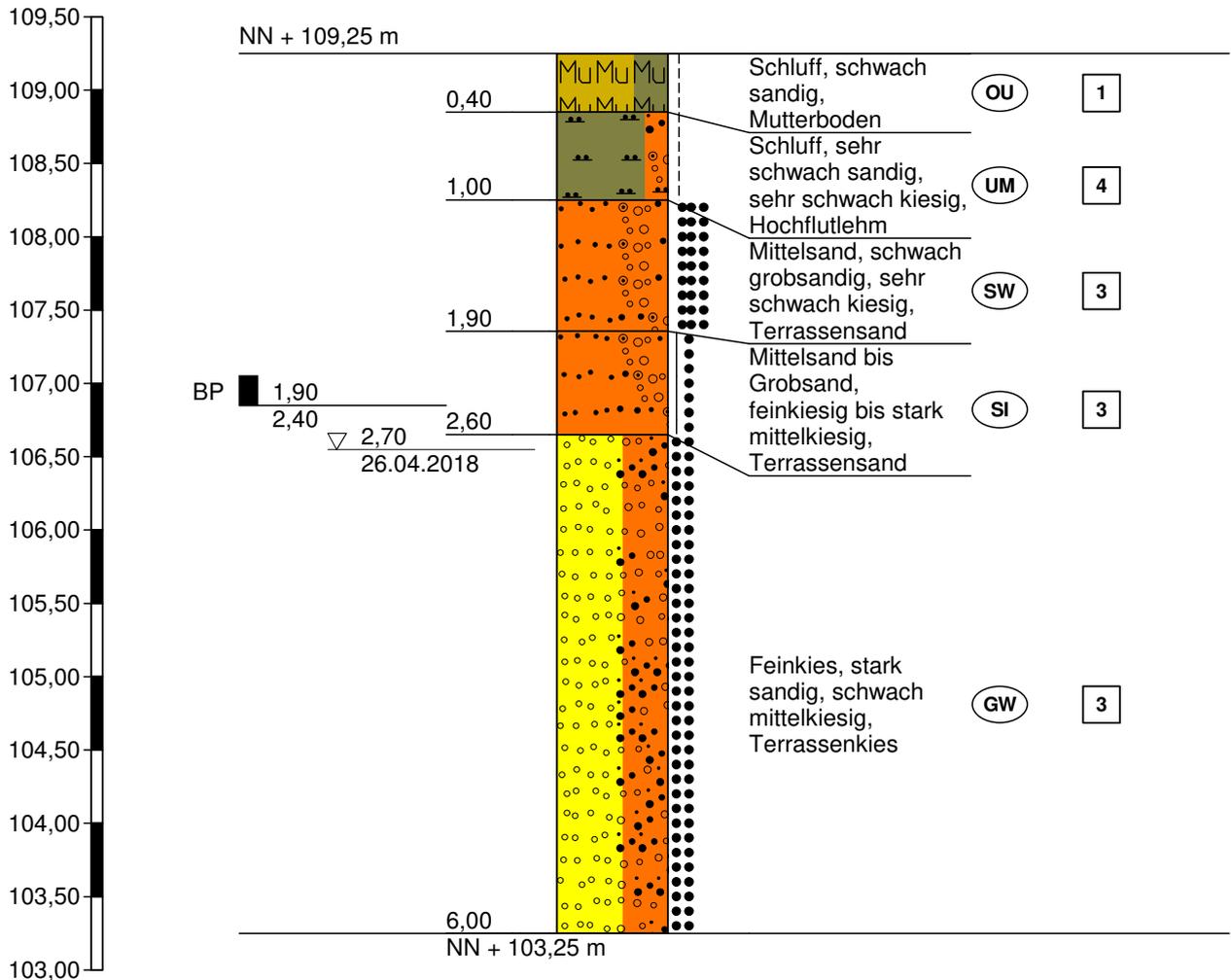
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand, schwach mittelsandig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, locker	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
0,90	a) Schluff							
	b)							
	c) erdfeucht, steif	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM	i) +				
1,80	a) Mittelsand, feinsandig							
	b)							
	c) trocken bis erdfeucht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
2,60	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, feinkiesig bis mittelkiesig						BP	2,20
	b)							
	c) erdfeucht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
4,80	a) Mittelsand, stark grobsandig, kiesig				GW Anschnitt bei 2.7 m u.GOK, Bohrloch bei 2.03 m verstürzt, Abbruch, kein Bohrvortrieb			
	b)							
	c) nass	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) hellbraun bis rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 5



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 5 /Blatt 1

Datum:

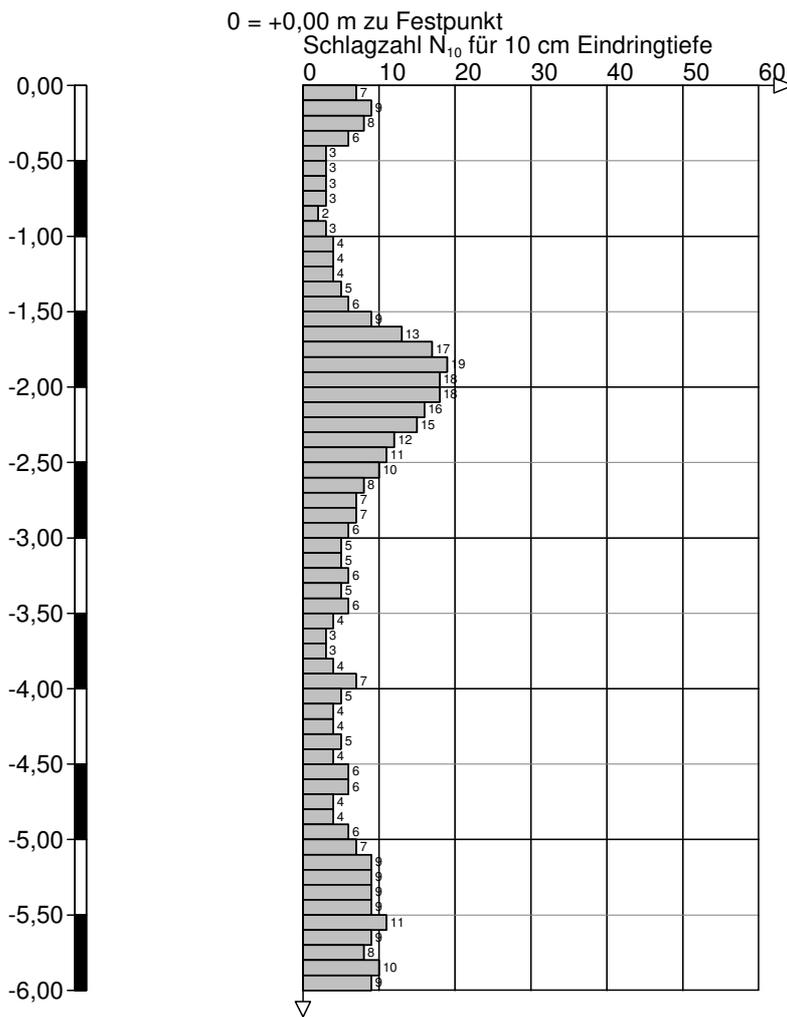
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Schluff, schwach sandig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, steif	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU	i) 0				
1,00	a) Schluff, sehr schwach sandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht, steif	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker-hellbraun					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM	i) +				
1,90	a) Mittelsand, schwach grobsandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
2,60	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis stark mittelkiesig						BP	2,40
	b)							
	c) erdfeucht, mitteldicht-dicht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SI	i) 0				
6,00	a) Feinkies, stark sandig, schwach mittelkiesig				GW Anschnitt bei 2.7 m u.GOK, Bohrloch bei 1.95 m verstürzt			
	b)							
	c) nass, mitteldicht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassenkies	g)	h) GW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

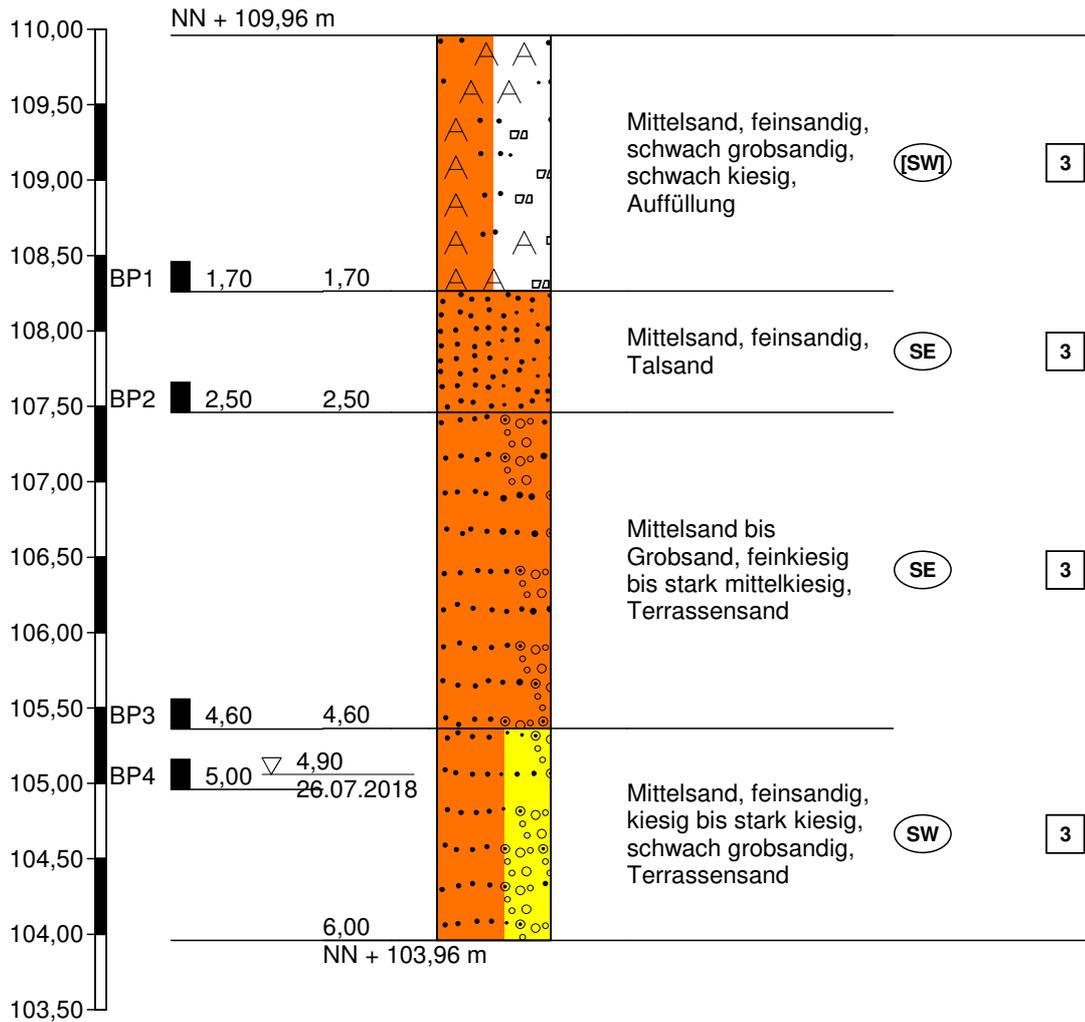
M 5 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 6



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 6 /Blatt 1

Datum:

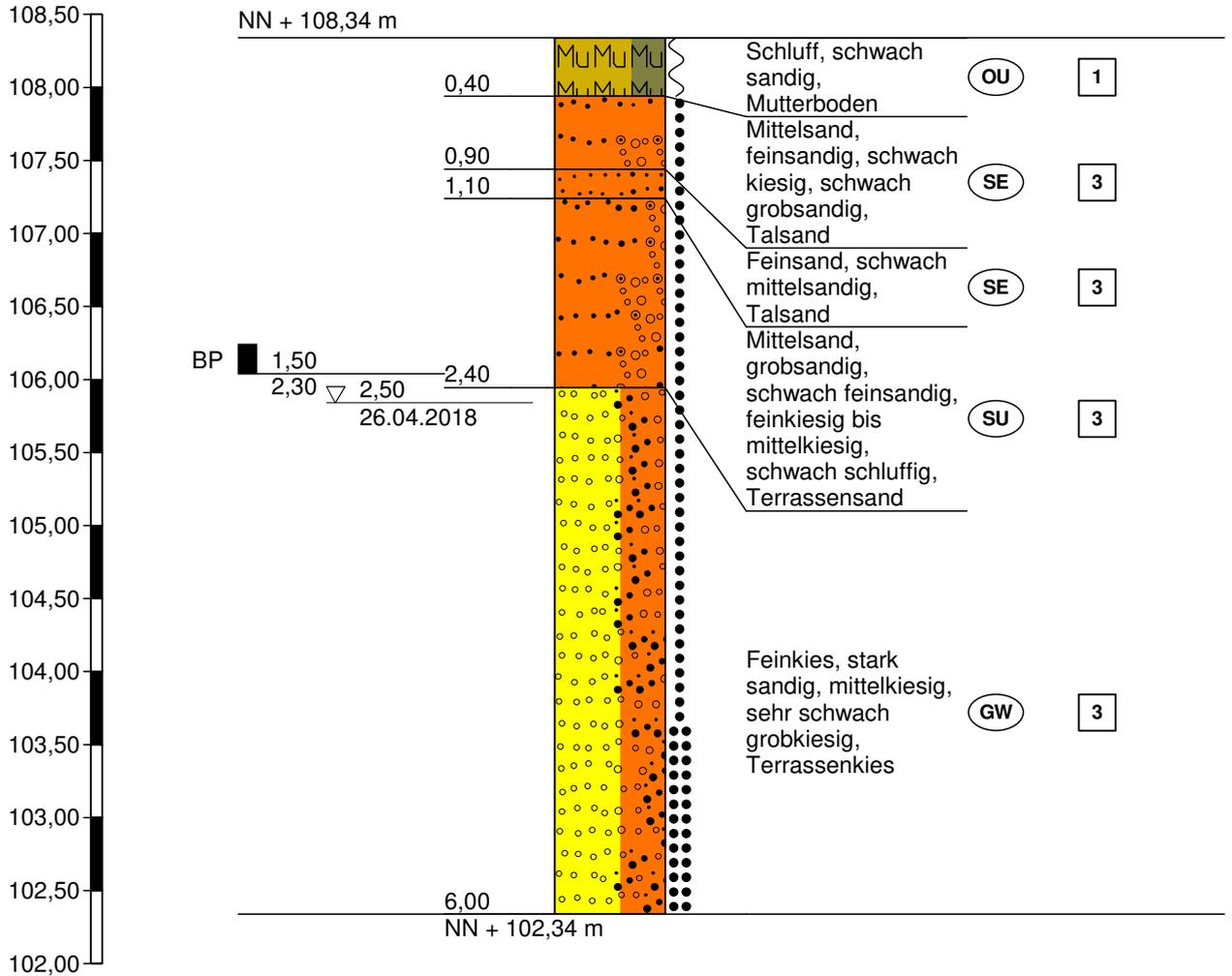
26.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
1,70	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig					A	BP1	1,70
	b) Ziegelbruchstücke							
	c) trocken	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Auffüllung	g)	h) [SW]	i) 0				
2,50	a) Mittelsand, feinsandig					A	BP2	2,50
	b)							
	c) trocken	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
4,60	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis stark mittelkiesig					A	BP3	4,60
	b)							
	c) erdfeucht	d) schwer zu bohren	e) ocker- hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, kiesig bis stark kiesig, schwach grobsandig				GW bei 4,9 m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 4,02m verstürzt	A	BP4	5,00
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraun- rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 7



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 7 /Blatt 1

Datum:

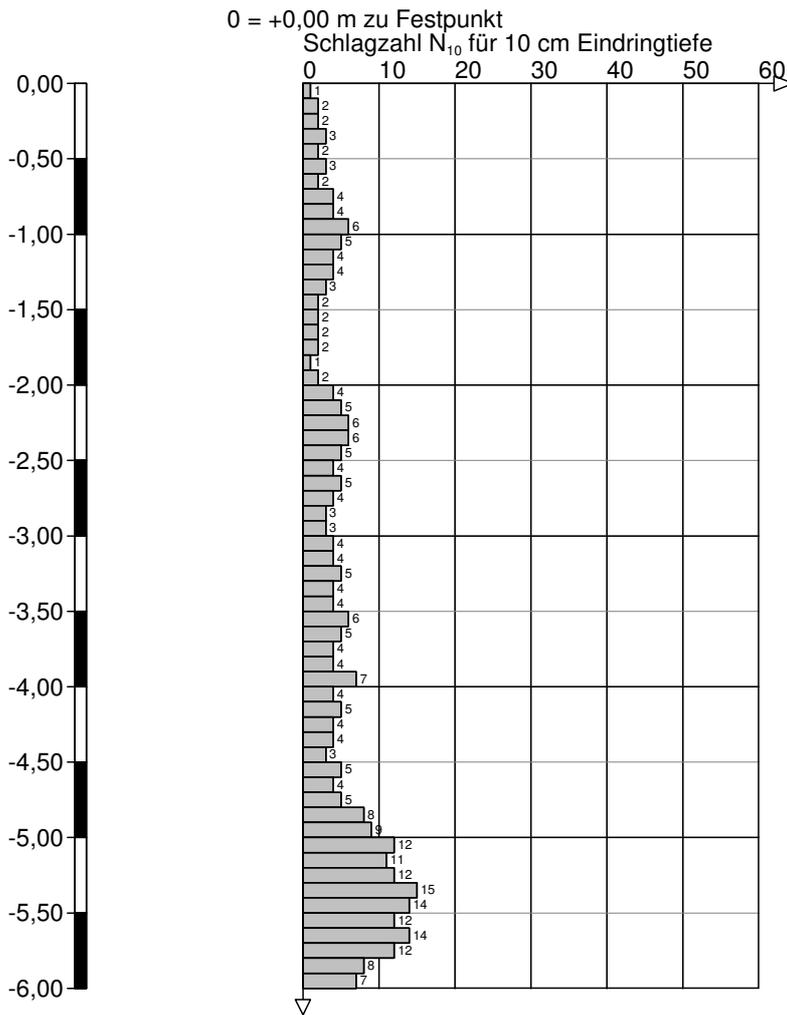
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Schluff, schwach sandig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, weich	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OU	i) 0				
0,90	a) Mittelsand, feinsandig, schwach kiesig, schwach grobsandig							
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker-hellbraun					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
1,10	a) Feinsand, schwach mittelsandig							
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) hellgrau					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
2,40	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, feinkiesig bis mittelkiesig, schwach schluffig						BP	2,30
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SU	i) 0				
6,00	a) Feinkies, stark sandig, mittelkiesig, sehr schwach grobkiesig				GW Anschnitt bei 2.5 m u.GOK, Bohrloch bei 2.0 m verstürzt			
	b)							
	c) nass, locker bis mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun bis rotbraun					
	f) Terrassenkies	g)	h) GW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

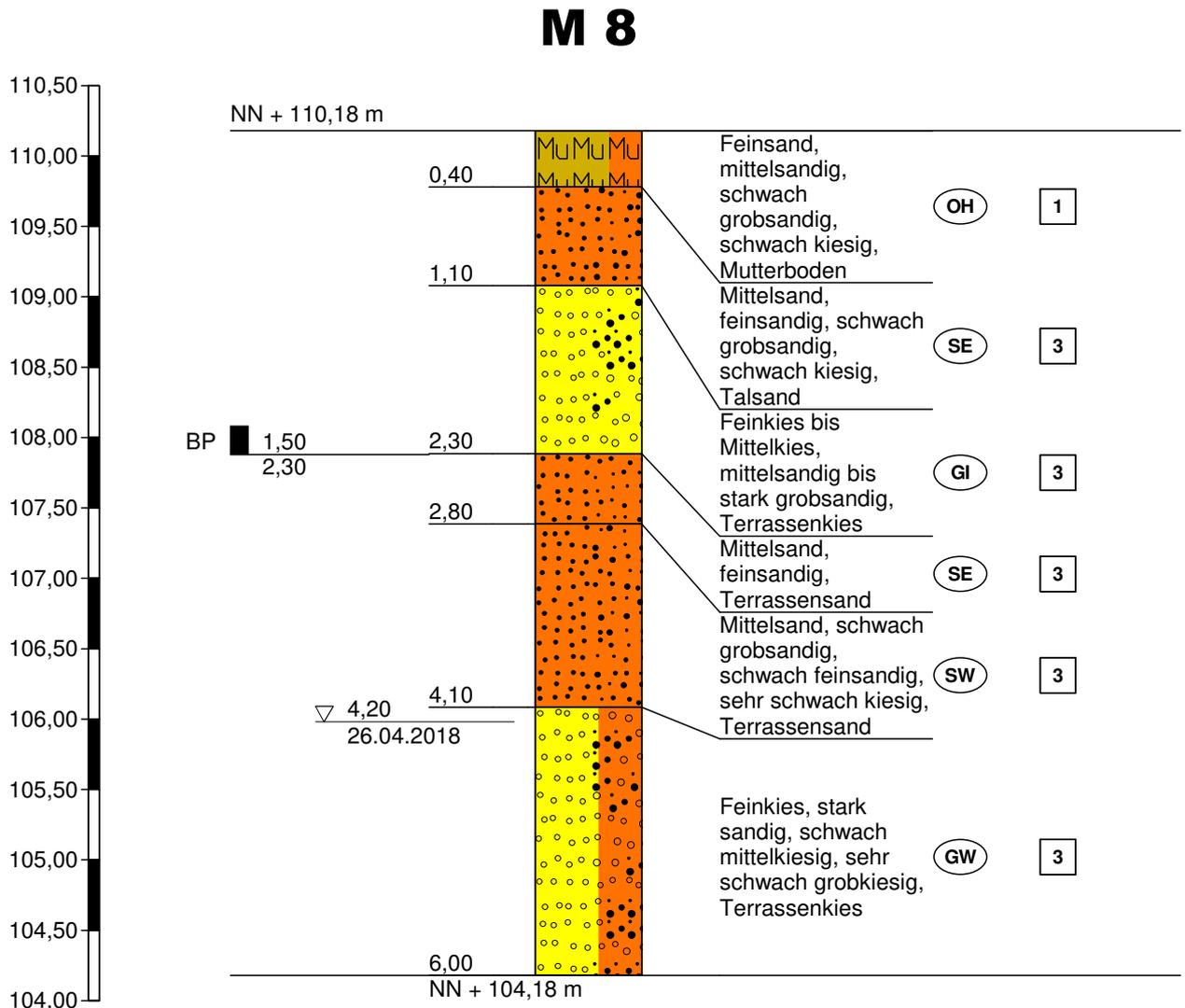
Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 7 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 8 /Blatt 1

Datum:

26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand, mittelsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) sehr leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,10	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht	d) leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
2,30	a) Feinkies bis Mittelkies, mittelsandig bis stark grobsandig						BP	2,30
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassenkies	g)	h) GI	i) 0				
2,80	a) Mittelsand, feinsandig							
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) ocker-hellgrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
4,10	a) Mittelsand, schwach grobsandig, schwach feinsandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht	d) schwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 8 /Blatt 2

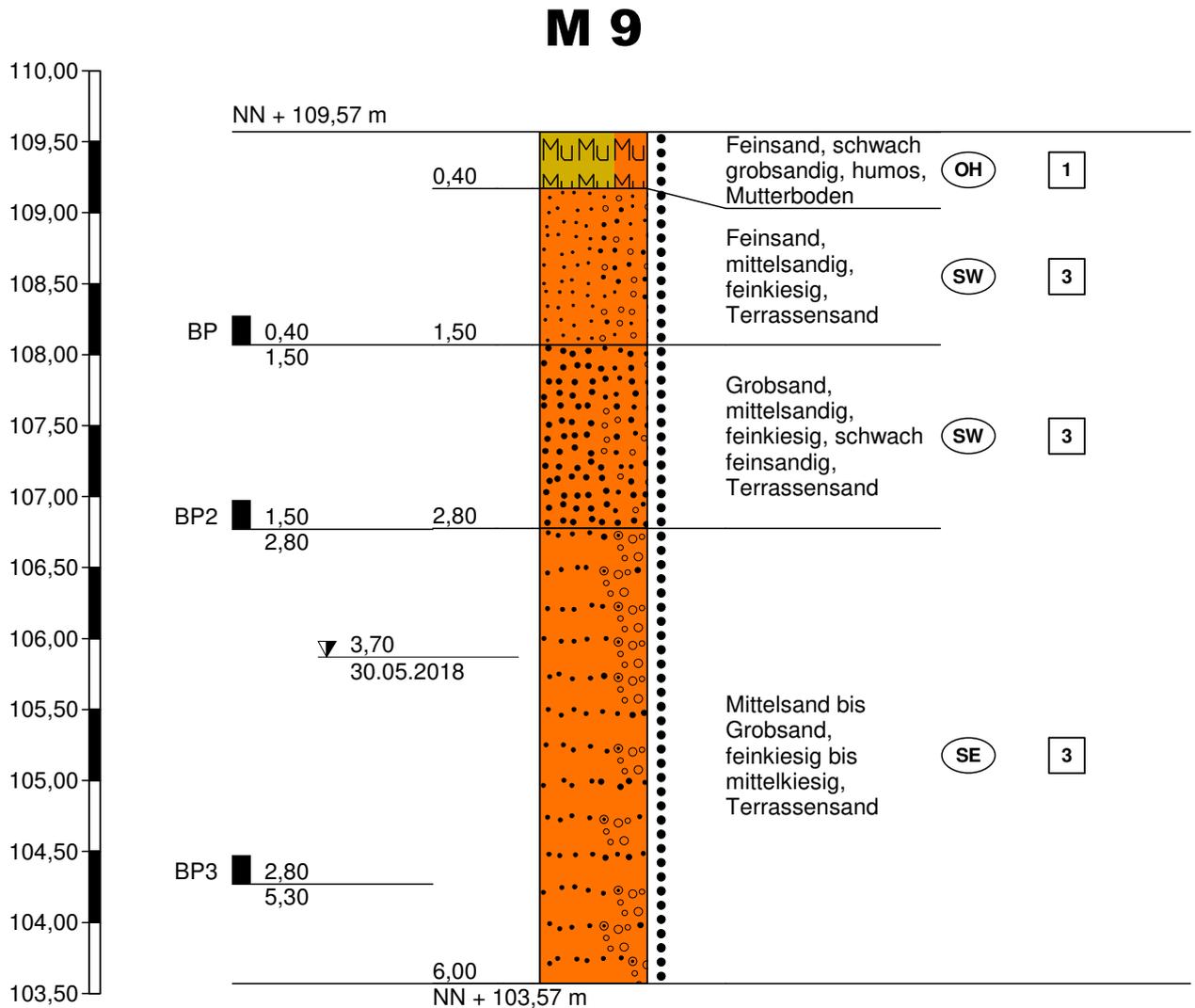
Datum:

26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
6,00	a) Feinkies, stark sandig, schwach mittelkiesig, sehr schwach grobkiesig				GW Anschnitt bei 4.2 m u.GOK, Bohrloch bei 2.6 m verstürzt			
	b)							
	c) nass	d) mittelschwer-schwer zu bohren		ocker-hellbraun				
	f) Terrassenkies	g)	h) GW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 9 /Blatt 1

Datum:

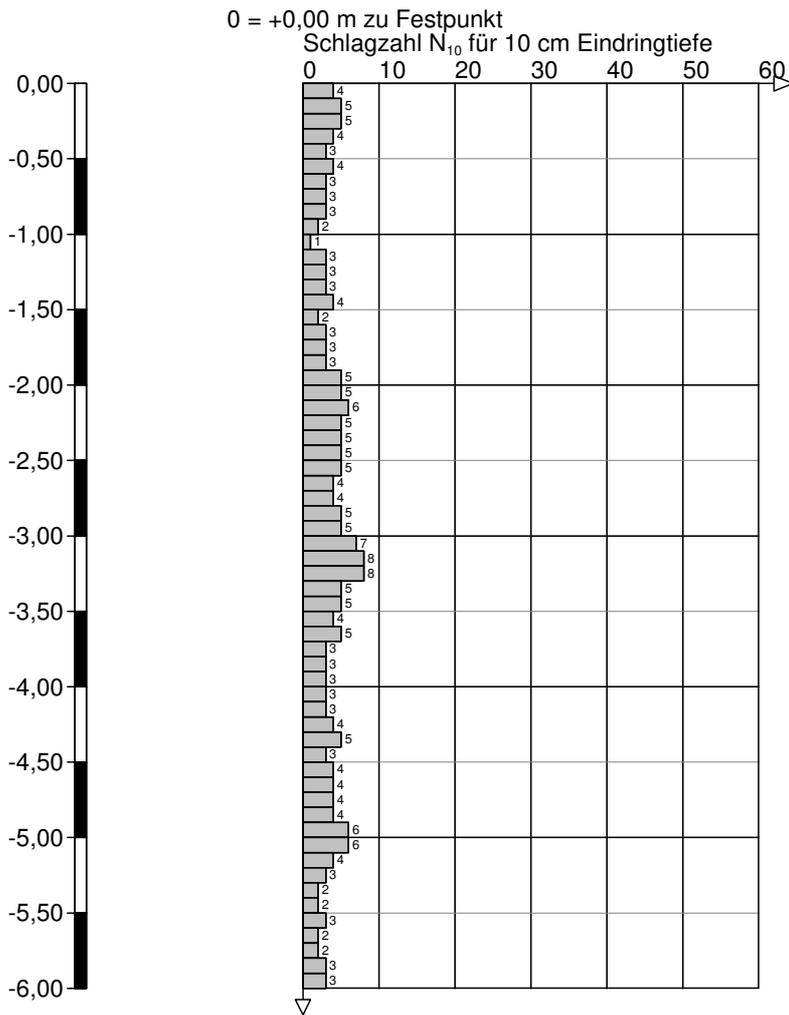
30.05.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand, schwach grobsandig, humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, locker	d) leicht-mittelschwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,50	a) Feinsand, mittelsandig, feinkiesig						BP	1,50
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
2,80	a) Grobsand, mittelsandig, feinkiesig, schwach feinsandig						BP	2,80
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
6,00	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis mittelkiesig				GW nach Bohrende bei 3.7 m u.GOK, Bohrloch bei 3.18 m verstürzt		BP	3,30
	b)							
	c) nass, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) +				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

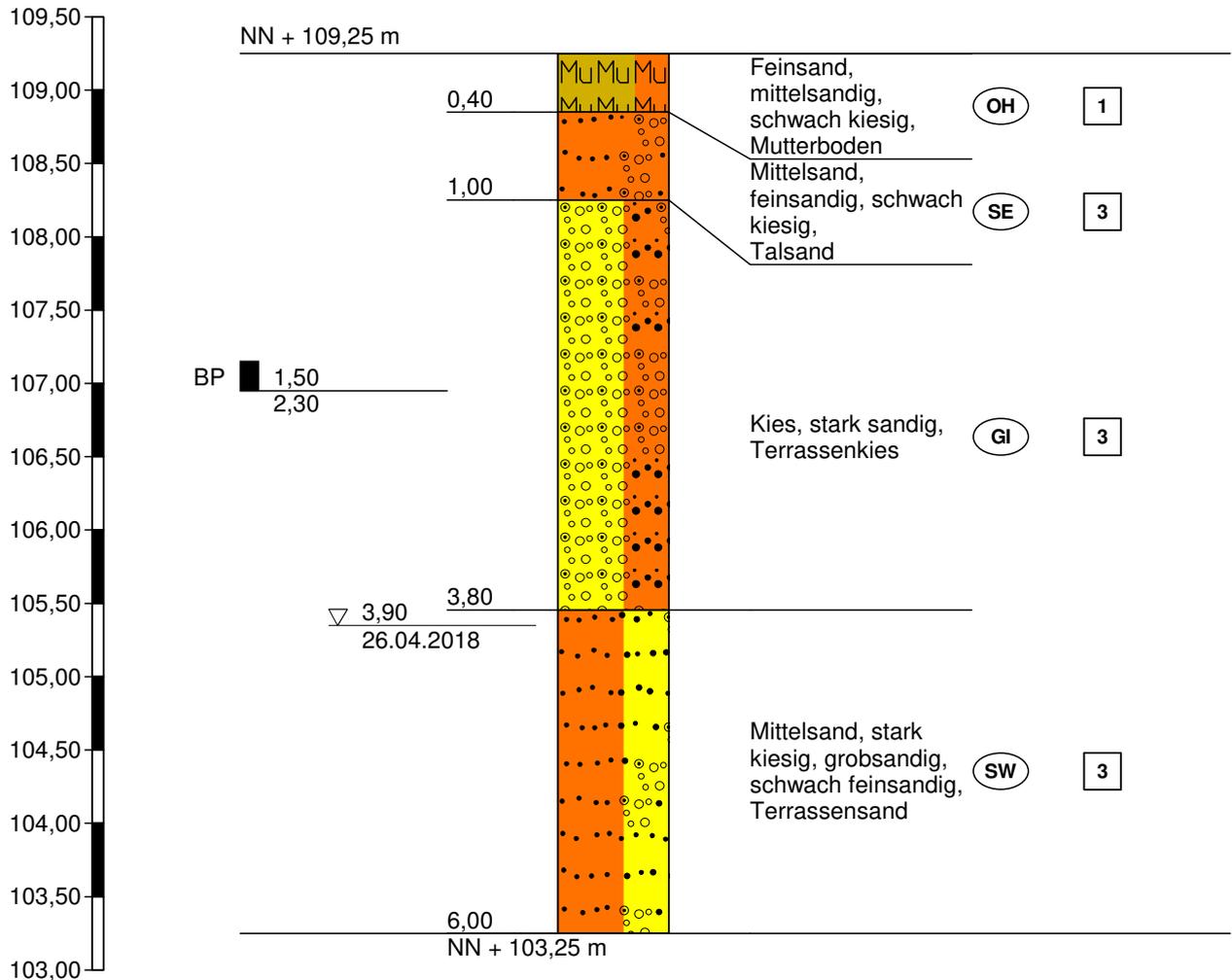
M 9 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 10



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 10 /Blatt 1

Datum:

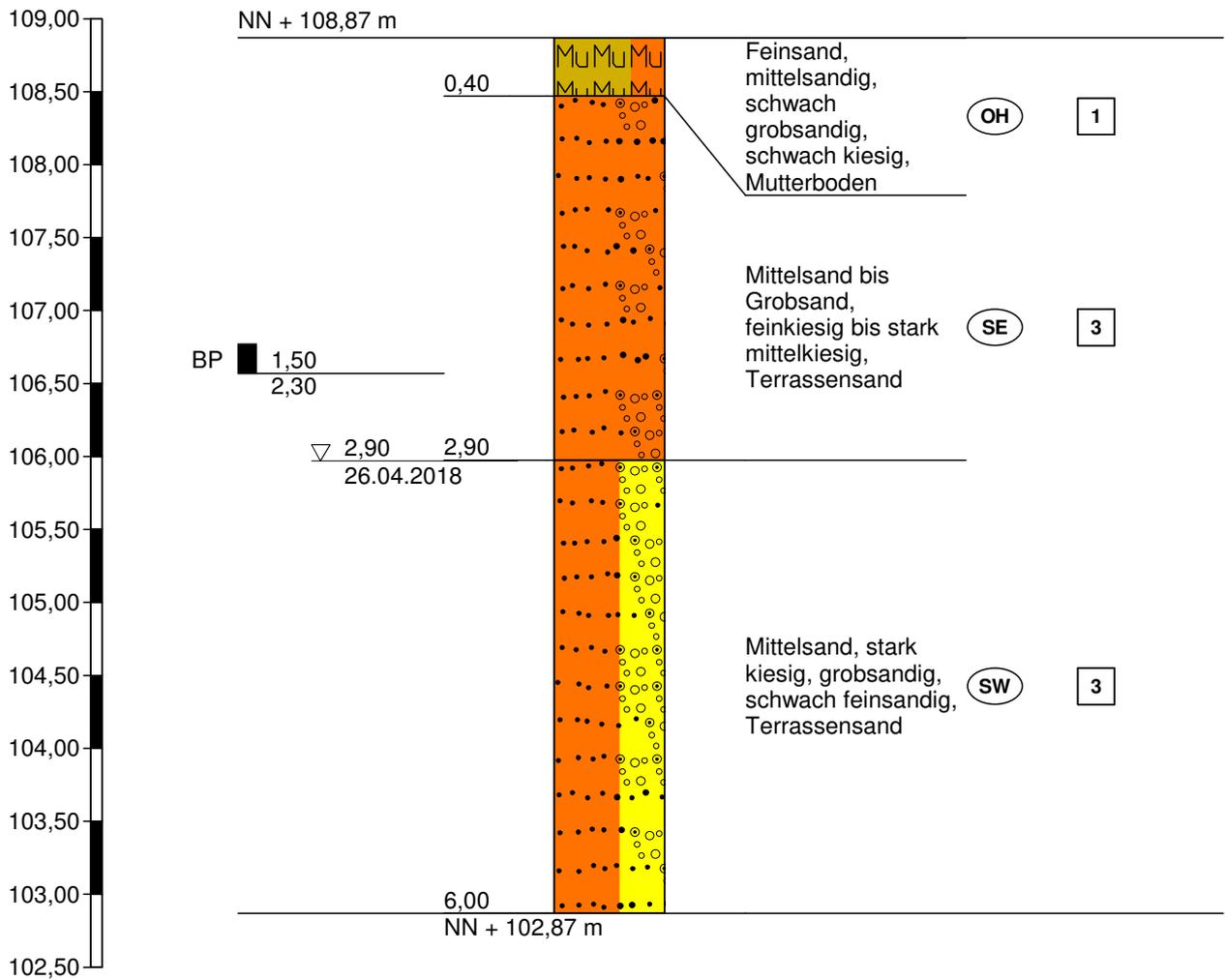
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,40	a) Feinsand, mittelsandig, schwach kiesig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) sehr leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,00	a) Mittelsand, feinsandig, schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
3,80	a) Kies, stark sandig						BP	2,30
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Terrassenkies	g)	h) GI	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, stark kiesig, grobsandig, schwach feinsandig				GW Anschnitt bei 3.9 m u.GOK, Bohrloch bei 2.08 m verstürzt			
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 11



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 11 /Blatt 1

Datum:

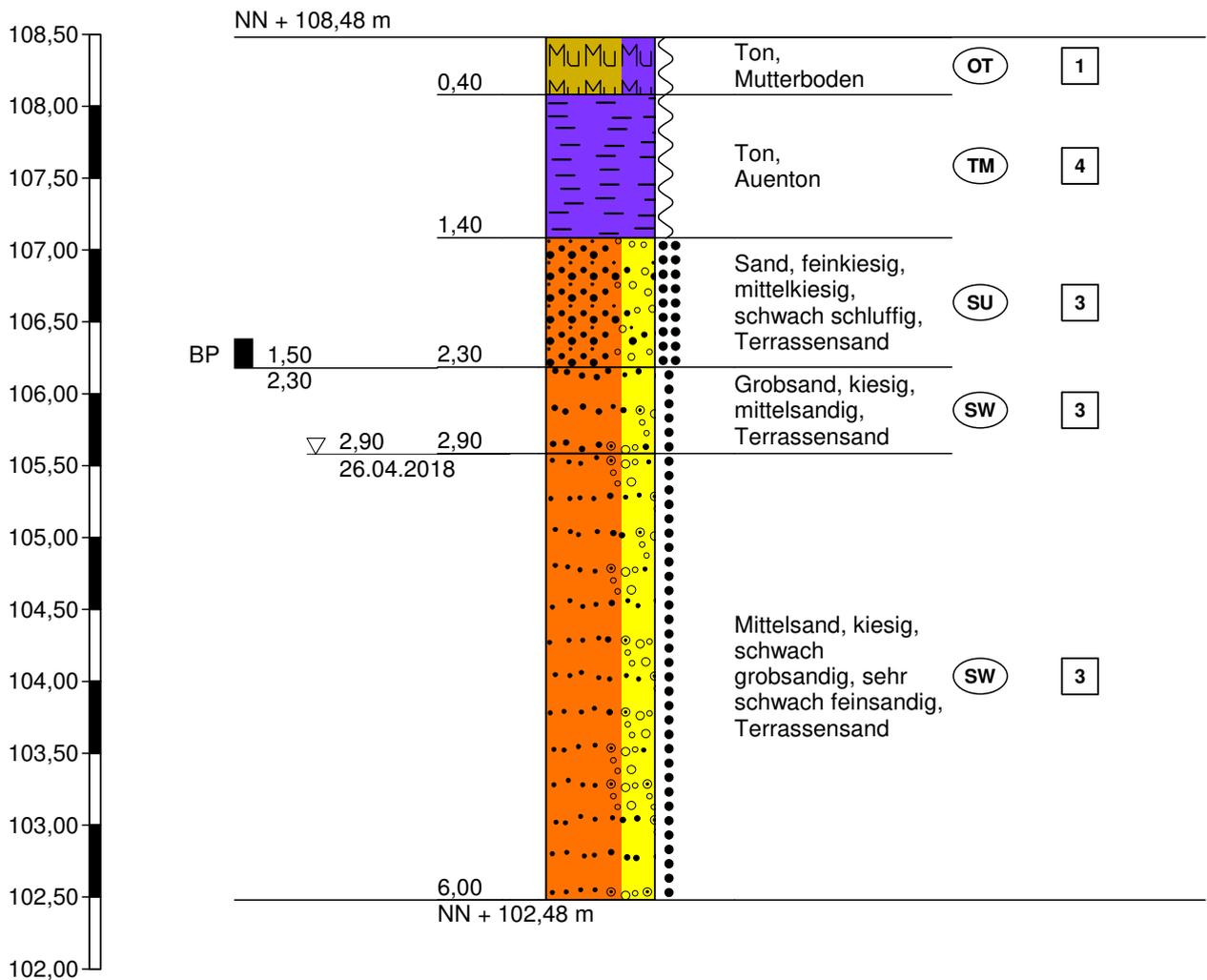
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe		i) Kalk- gehalt			
0,40	a) Feinsand, mittelsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig							
	b) Oberboden							
	c) erdflecht	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH					i) 0
2,90	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis stark mittelkiesig			GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 2.12 m verstürzt		BP	2,30	
	b)							
	c) erdflecht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SE					i) 0
6,00	a) Mittelsand, stark kiesig, grobsandig, schwach feinsandig							
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 12



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 12 /Blatt 1

Datum:

26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Ton							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, weich	d) sehr leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OT	i) 0				
1,40	a) Ton							
	b)							
	c) erdfeucht, weich	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun-graubraun					
	f) Auenton	g)	h) TM	i) 0				
2,30	a) Sand, feinkiesig, mittelkiesig, schwach schluffig						BP	2,30
	b)							
	c) feucht, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SU	i) 0				
2,90	a) Grobsand, kiesig, mittelsandig				GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 2.3 m verstürzt			
	b)							
	c) feucht, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker-hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, kiesig, schwach grobsandig, sehr schwach feinsandig							
	b)							
	c) nass, locker-mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

BUCHHOLZ+PARTNER GmbH
 Am Oberen Anger 9 / 04435 Schkeuditz
 T.: 034207/98990
 info@buchholz-und-partner.de

Projekt: 110- kV- Leitung Anschluss ATP
 Kronau, Anlage LA 3212

Anlage

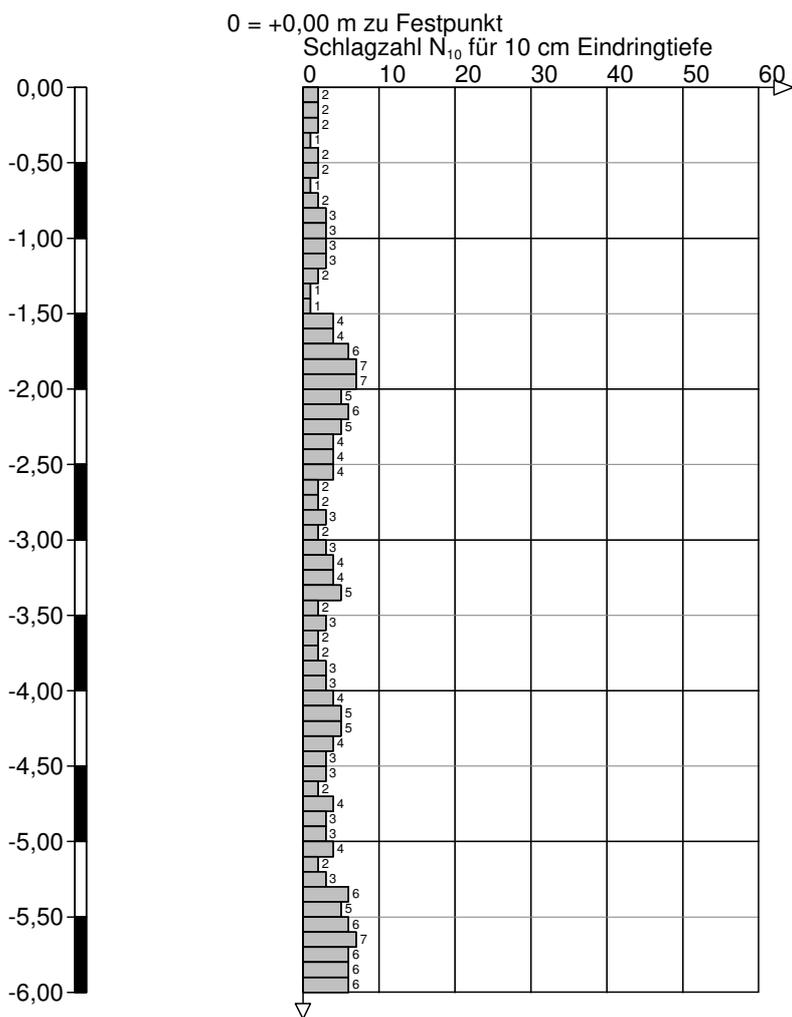
Datum: 05.06.2018

Auftraggeber: Netze BW GmbH

Bearb.: CL

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

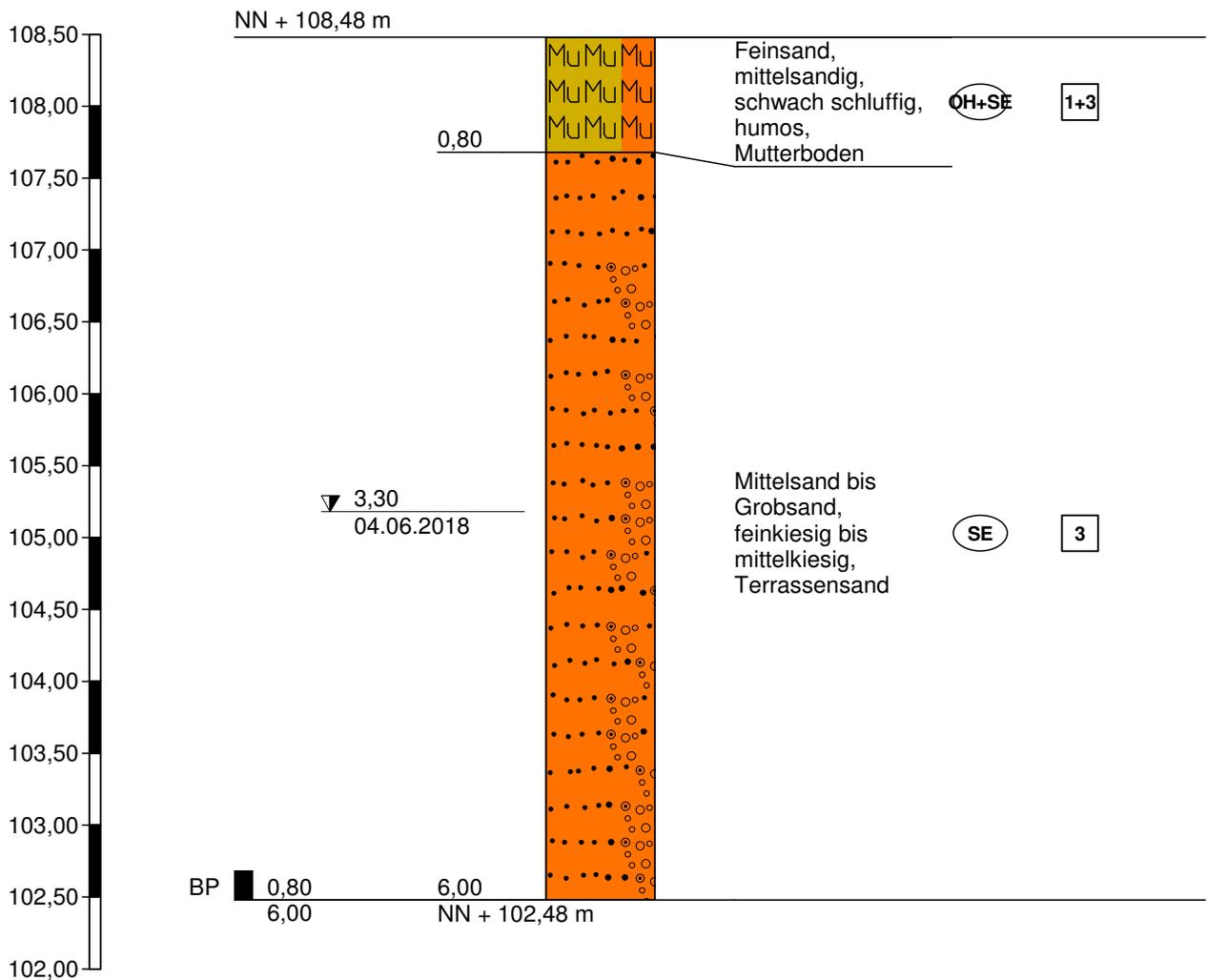
M 12 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 13



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 13 /Blatt 1

Datum:

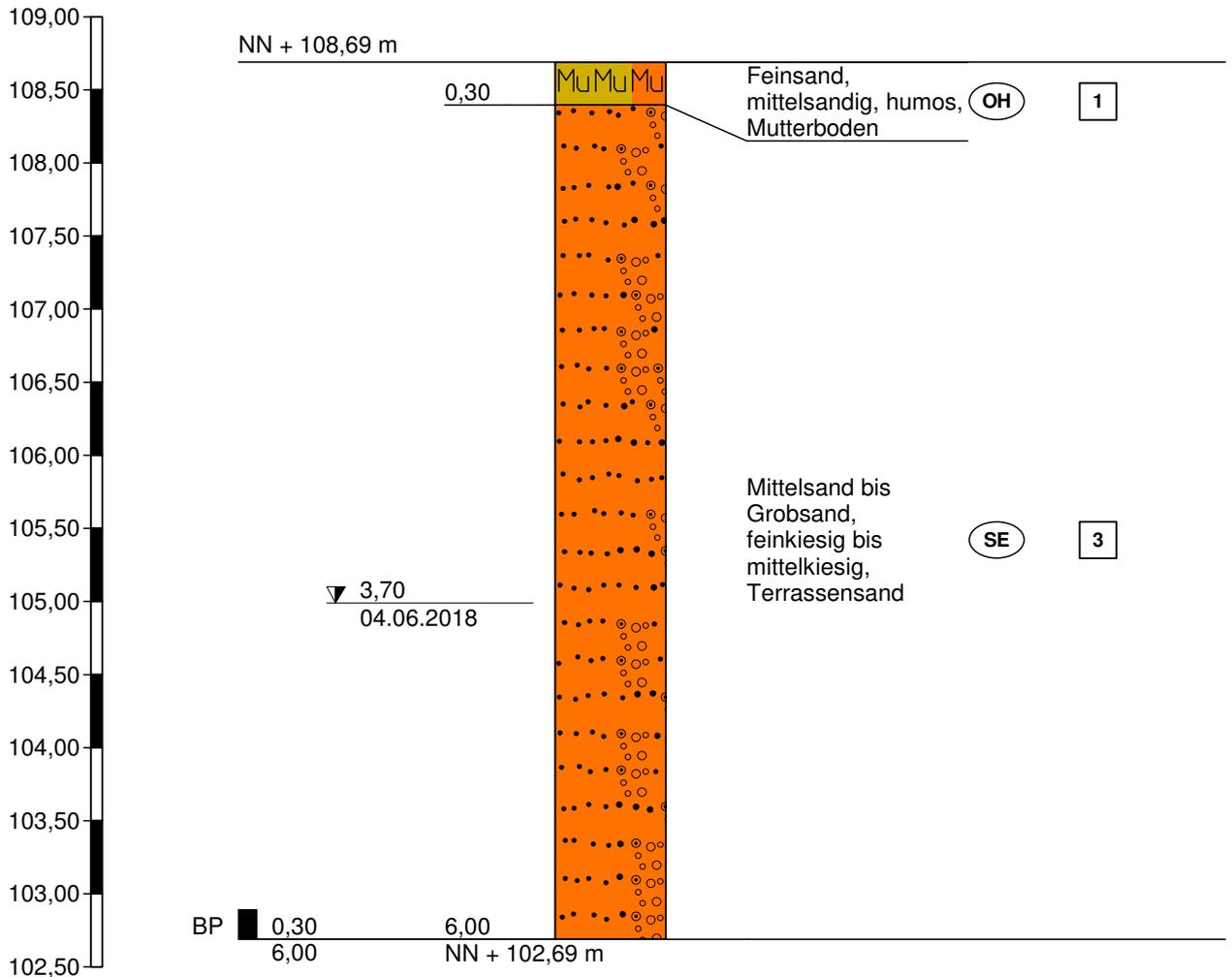
04.06.2018

1	2	3	4	5	6		
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben				
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾		Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)		
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut					d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe
	f) Übliche Benennung					g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe
0,80	a) Feinsand, mittelsandig, schwach schluffig, humos b) Oberboden c) erdflecht d) mittelschwer zu bohren e) braun f) Mutterboden g) Talsand h) OH+ ^{j)} SE 0						
6,00	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis mittelkiesig b) Glimmer c) nass d) mittelschwer-schwer zu bohren hellbraun f) Terrassensand g) h) SE i) ++	GW nach Bohrende bei 3.3 m u.GOK, Bohrloch bei 2.62 m verstimt		BP	6,00		
	a) b) c) d) e) f) g) h) i)						
	a) b) c) d) e) f) g) h) i)						
	a) b) c) d) e) f) g) h) i)						

¹⁾ Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 14



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 14 /Blatt 1

Datum:

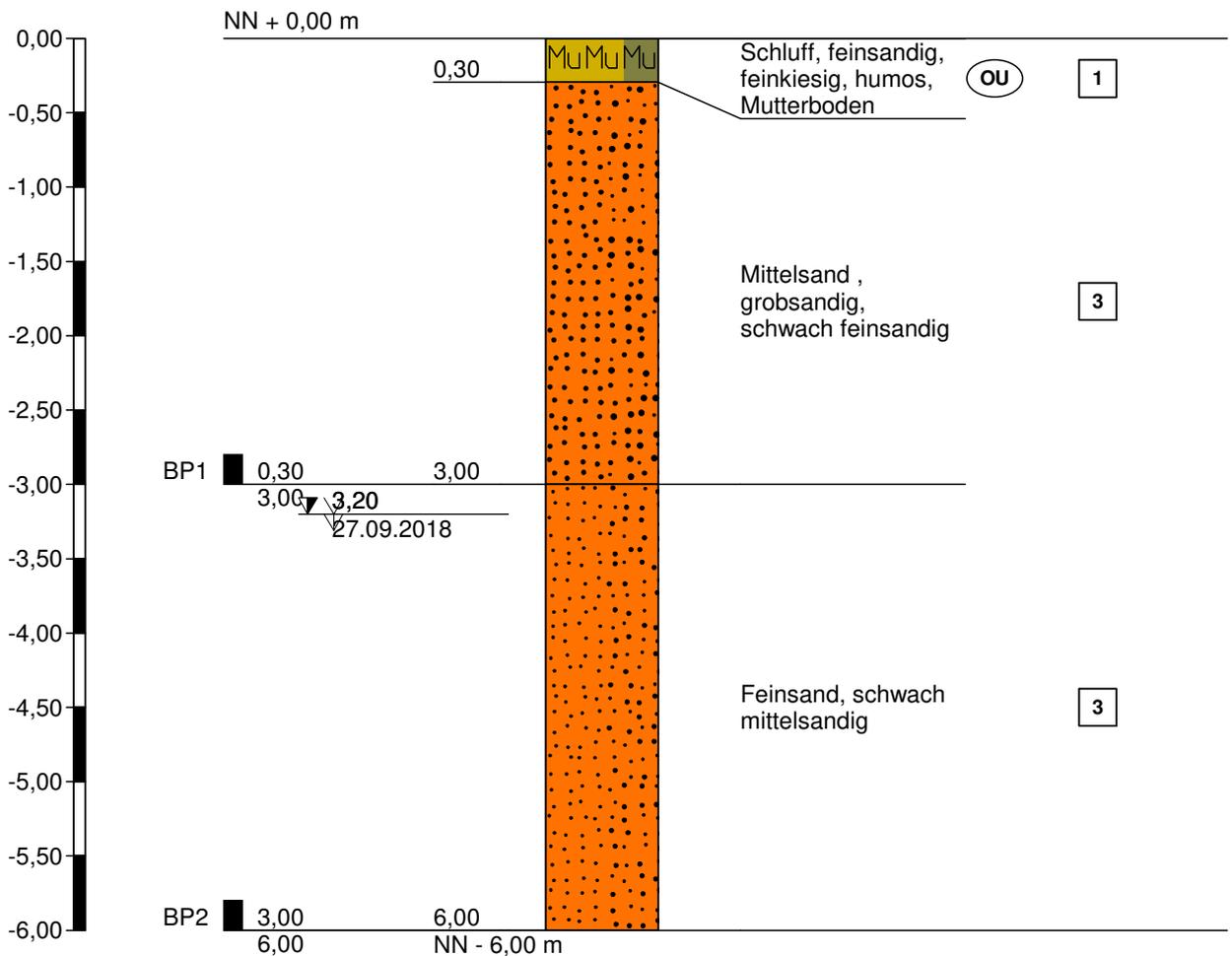
04.06.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen		Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Art	Nr.
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Feinsand, mittelsandig, humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH i) 0					
6,00	a) Mittelsand bis Grobsand, feinkiesig bis mittelkiesig			GW nach Bohrende bei 3.7 m u.GOK, Bohrloch bei 2.98 m verstürzt			BP	6,00
	b) ab 3.5 m kalkhaltig							
	c) nass	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE i) 0					
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h) i)					
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h) i)					
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h) i)					

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 15



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 15 /Blatt 1

Datum:

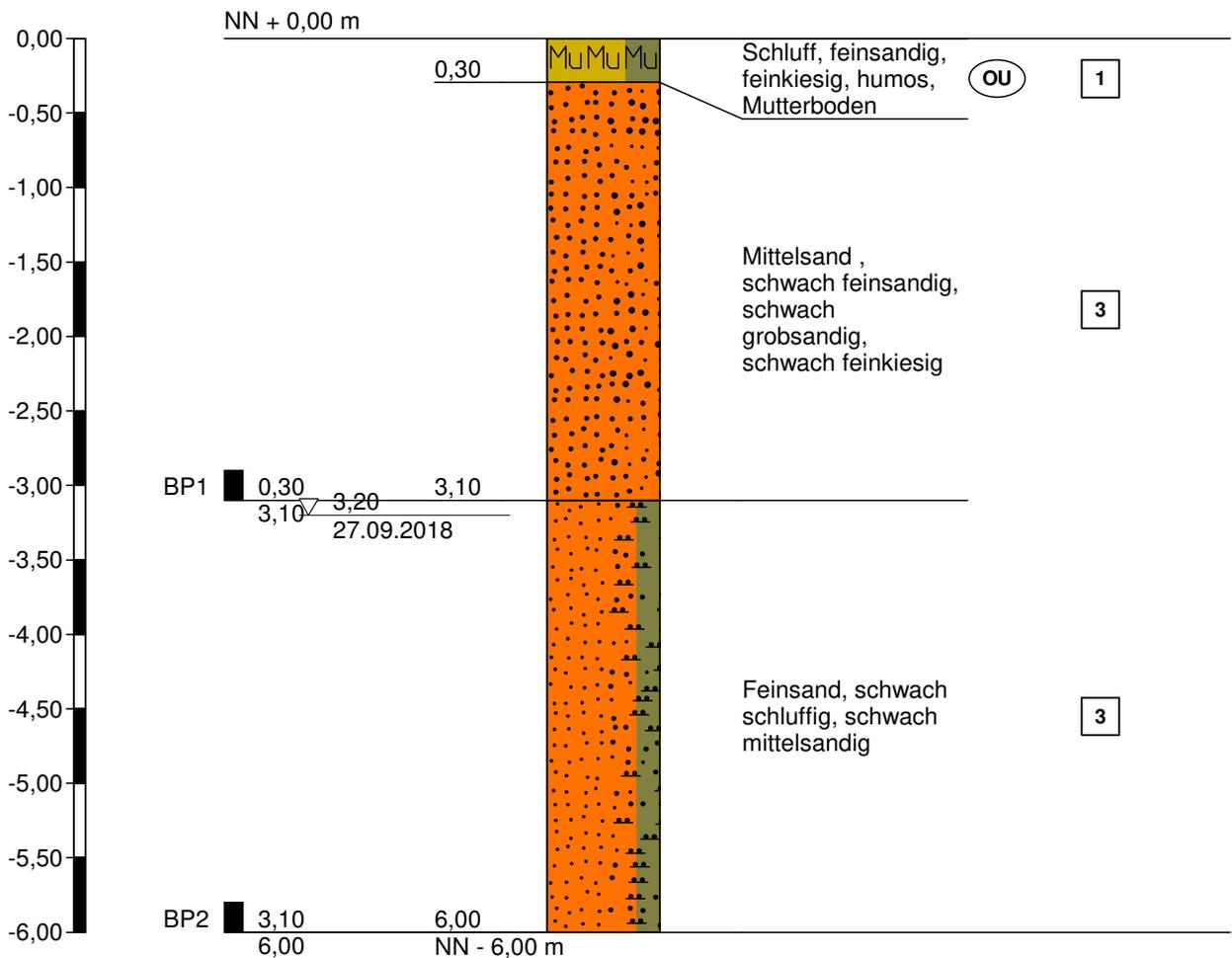
27.09.2018

1	2	3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾ c) Beschaffenheit nach Bohrgut d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang e) Farbe f) Übliche Benennung g) Geologische ¹⁾ Benennung h) ¹⁾ Gruppe i) Kalkgehalt	Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
			Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
0,30	a) Schluff, feinsandig, feinkiesig, humos b) Oberboden c) trocken d) leicht zu bohren e) schwarz f) Mutterboden g) h) OU i) 0				
3,00	a) Mittelsand , grobsandig, schwach feinsandig b) einzelne Feinkise c) trocken bis erdfeucht d) schwer-s.schwer zu bohren e) ockerbraun f) g) h) i) 0			BP1	3,00
6,00	a) Feinsand, schwach mittelsandig b) c) nass d) schwer zu bohren e) ockergrau f) g) h) i) 0	GW Anschnitt bei 3.2 m u.GOK, nach Bohrende bei 3.2 m u.GOK			BP26,00
	a) b) c) d) e) f) g) h) i)				
	a) b) c) d) e) f) g) h) i)				

¹⁾ Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 16



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 16 /Blatt 1

Datum:

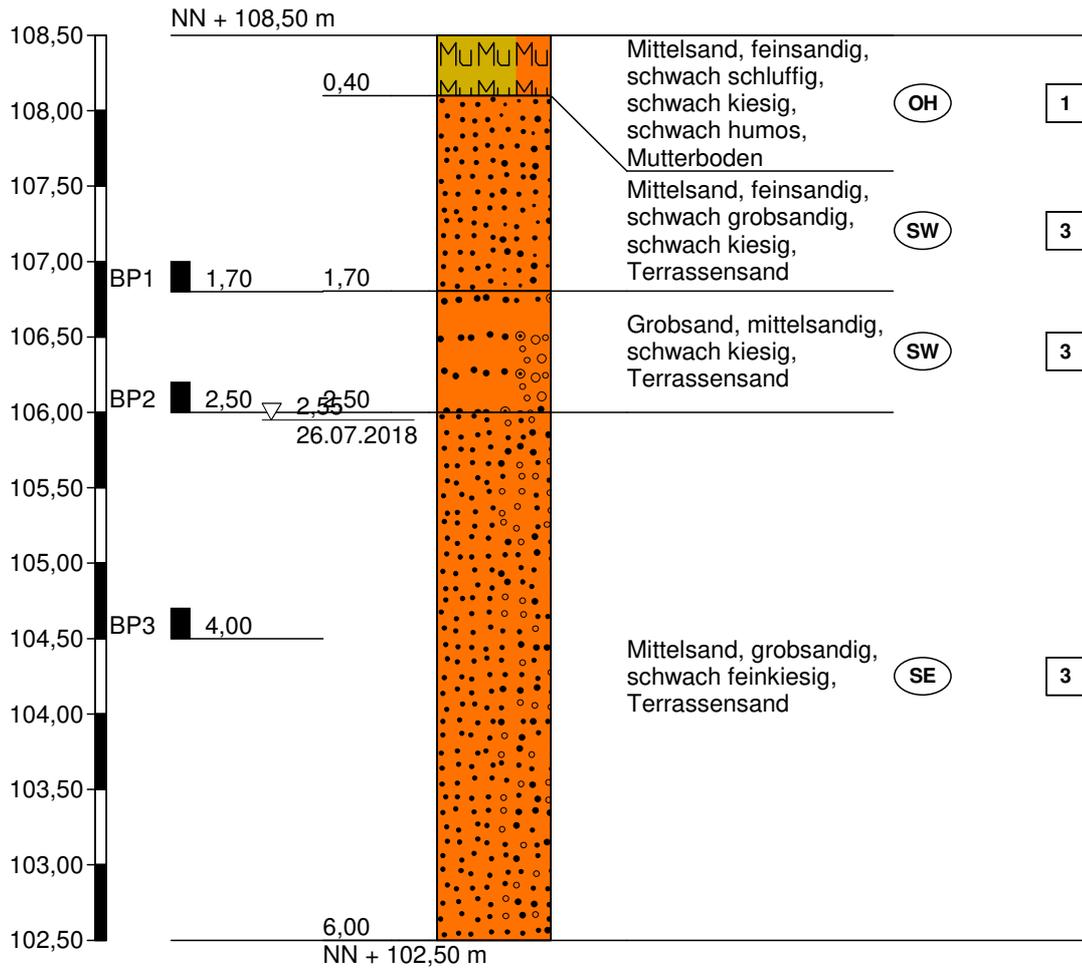
27.09.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe					i) Kalk- gehalt
0,30	a) Schluff, feinsandig, feinkiesig, humos							
	b) Oberboden							
	c) trocken	d) leicht zu bohren	e) schwarz					
	f) Mutterboden	g)	h) OU					i) 0
3,10	a) Mittelsand , schwach feinsandig, schwach grobsandig, schwach feinkiesig					BP1	3,10	
	b) ab 3.6 m nass							
	c) erdfeucht	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) ockerbraun, grau					
	f)	g)	h)					i) 0
6,00	a) Feinsand, schwach schluffig, schwach mittelsandig			GW Anschnitt bei 3.2 m u.GOK			BP26,00	
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) ockergrau					
	f)	g)	h)					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 17



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 17 /Blatt 1

Datum:

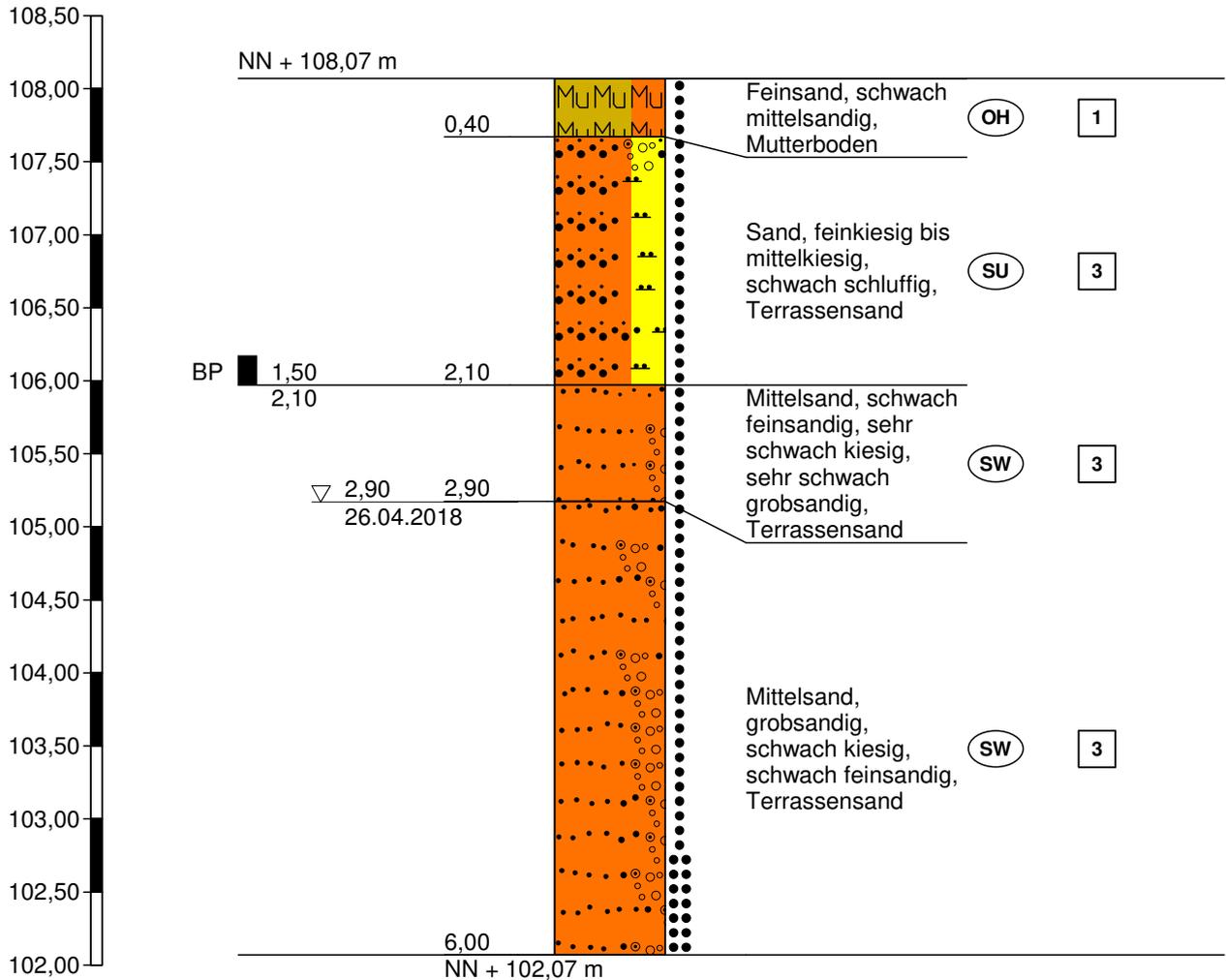
26.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe		i) Kalk- gehalt			
0,40	a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach kiesig, schwach humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH					i) 0
1,70	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig				A	BP1	1,70	
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
2,50	a) Grobsand, mittelsandig, schwach kiesig				A	BP2	2,50	
	b)							
	c) feucht	d) schwer zu bohren	e) ocker- hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
6,00	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinkiesig			GW bei 2,55m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 1,79 m verstürzt	A	BP3	4,00	
	b)							
	c) nass	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SE					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 18



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 18 /Blatt 1

Datum:

26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe					i) Kalk- gehalt
0,40	a) Feinsand, schwach mittelsandig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht, locker	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH					i) 0
2,10	a) Sand, feinkiesig bis mittelkiesig, schwach schluffig					BP	2,10	
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SU					i) 0
2,90	a) Mittelsand, schwach feinsandig, sehr schwach kiesig, sehr schwach grobsandig			GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 2.22 m verstürzt				
	b)							
	c) erdfeucht, locker	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) hellocker bis hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
6,00	a) Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig, schwach feinsandig							
	b)							
	c) nass, locker-mitteldicht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

BUCHHOLZ+PARTNER GmbH
 Am Oberen Anger 9 / 04435 Schkeuditz
 T.: 034207/98990
 info@buchholz-und-partner.de

Projekt: 110- kV- Leitung Anschluss ATP
 Kronau, Anlage LA 3212

Anlage

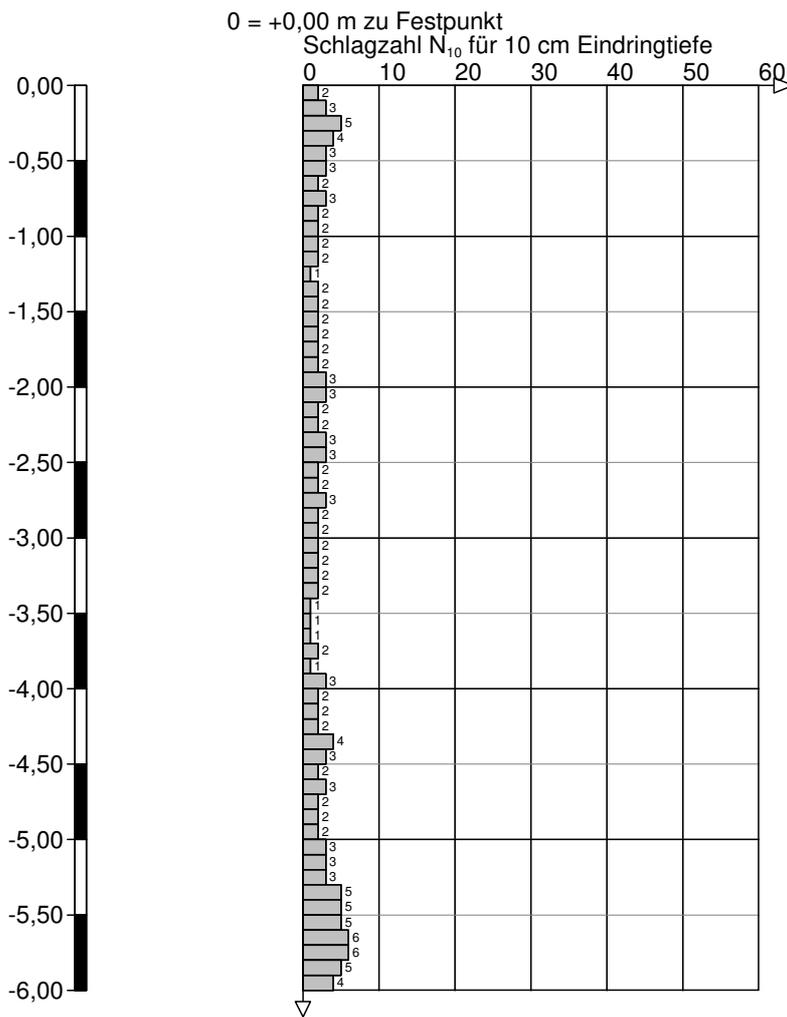
Datum: 05.06.2018

Auftraggeber: Netze BW GmbH

Bearb.: CL

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

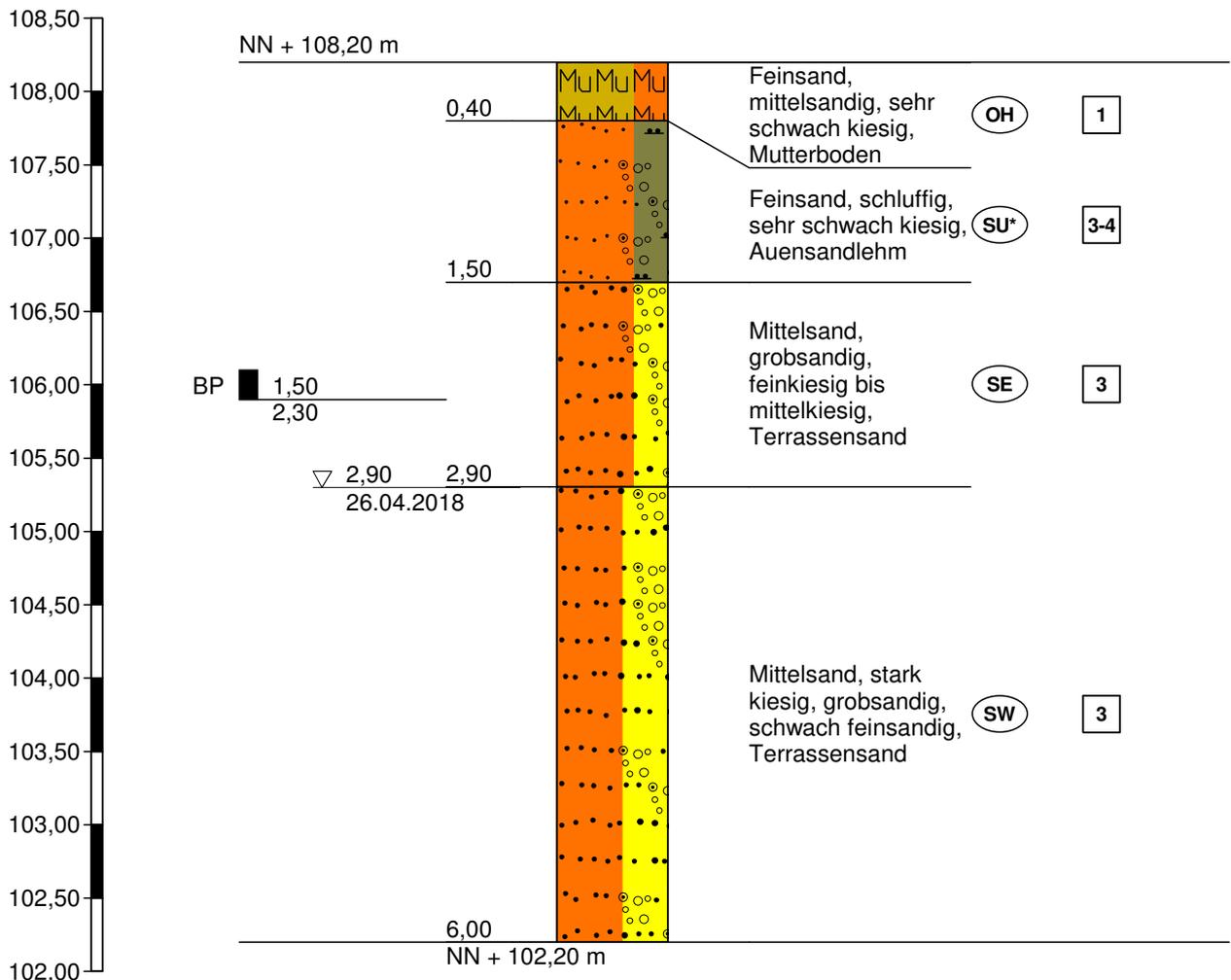
M 18 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 19



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt-Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 19 /Blatt 1

Datum:

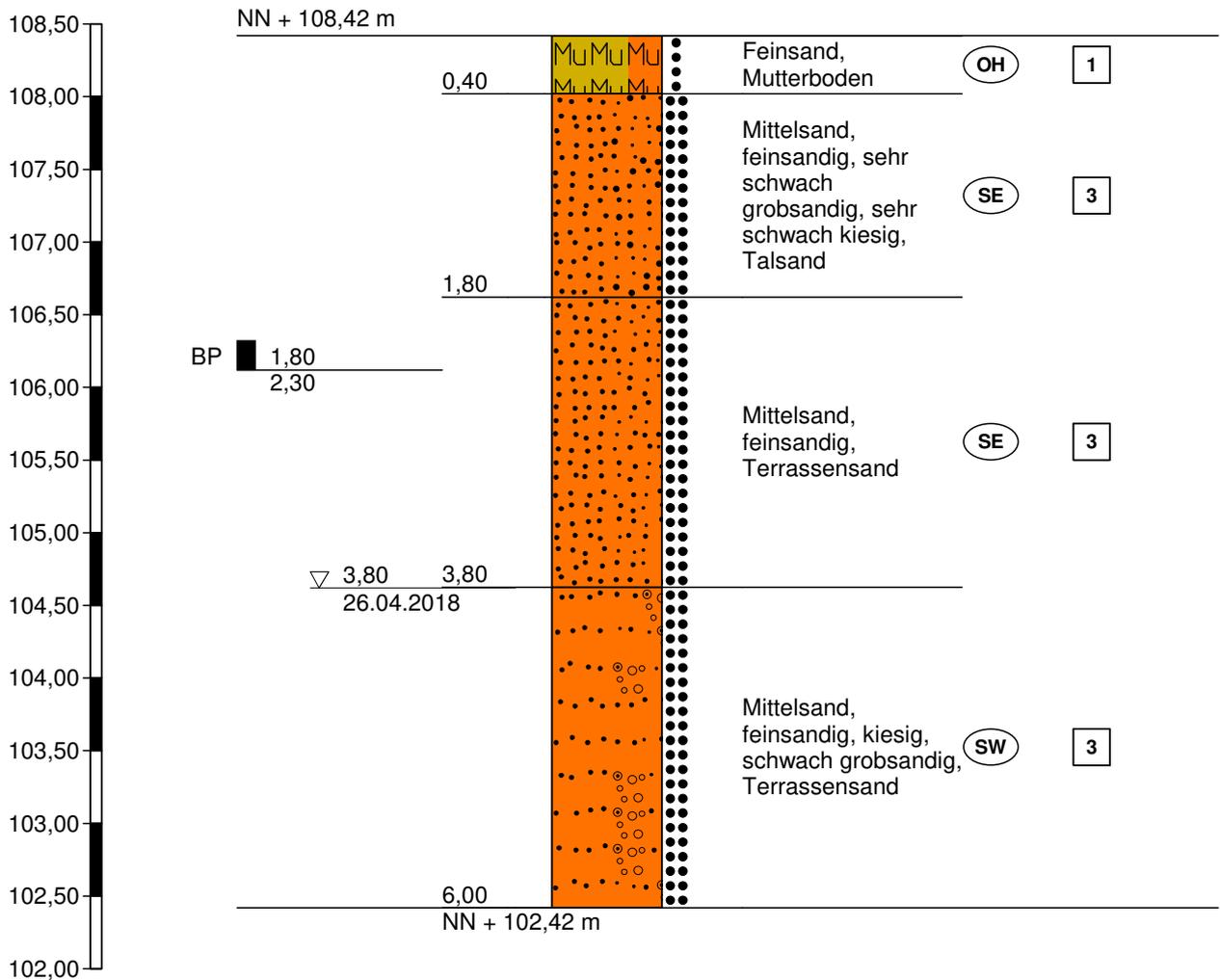
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand, mittelsandig, sehr schwach kiesig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,50	a) Feinsand, schluffig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdfeucht	d) leicht-mittelschwer zu bohren	e) ocker					
	f) Auensandlehm	g)	h) SU*	i) 0				
2,90	a) Mittelsand, grobsandig, feinkiesig bis mittelkiesig				GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 1.98 m verstimt		BP	2,30
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun bis rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, stark kiesig, grobsandig, schwach feinsandig							
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraun bis rotbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 20



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 20 /Blatt 1

Datum:

26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand							
	b) Oberboden							
	c) erdflecht, mitteldicht	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,80	a) Mittelsand, feinsandig, sehr schwach grobsandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) erdflecht, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
3,80	a) Mittelsand, feinsandig				GW Anschnitt bei 3.8 m u.GOK, Bohrloch bei 3.0 m verstimt		BP	2,30
	b)							
	c) trocken bis erdflecht, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) weißocker-hellgrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, kiesig, schwach grobsandig							
	b)							
	c) nass, mitteldicht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun bis weißbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

¹⁾ Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

BUCHHOLZ+PARTNER GmbH
 Am Oberen Anger 9 / 04435 Schkeuditz
 T.: 034207/98990
 info@buchholz-und-partner.de

Projekt: 110- kV- Leitung Anschluss ATP
 Kronau, Anlage LA 3212

Anlage

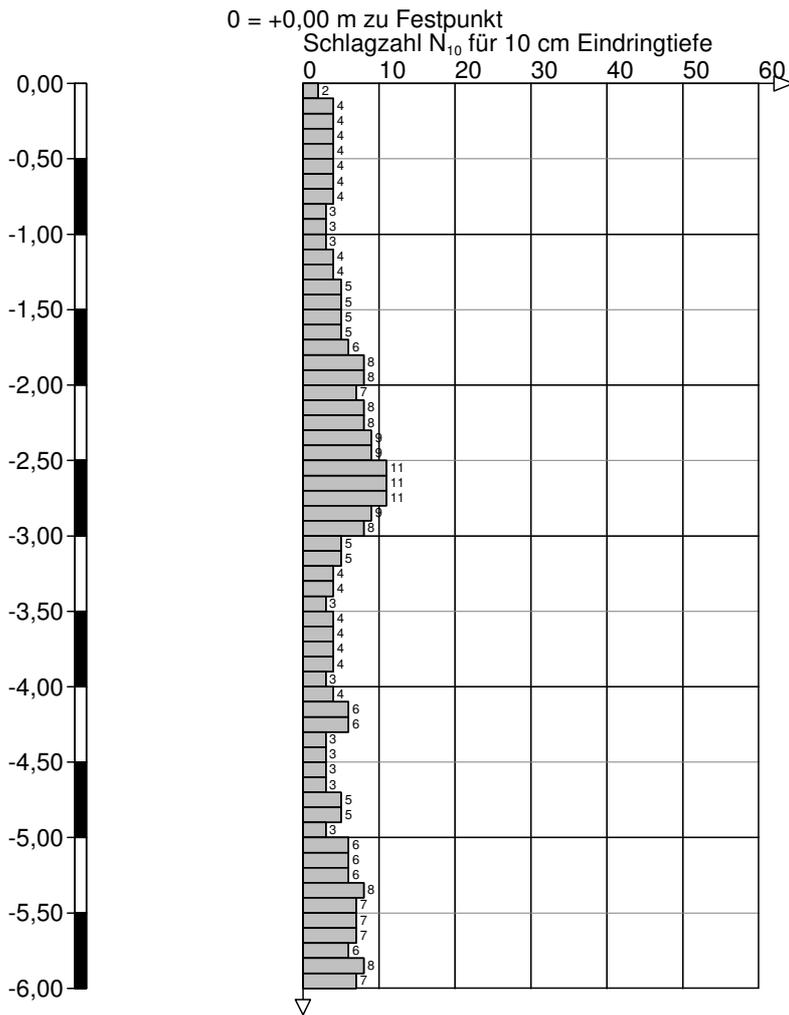
Datum: 05.06.2018

Auftraggeber: Netze BW GmbH

Bearb.: CL

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

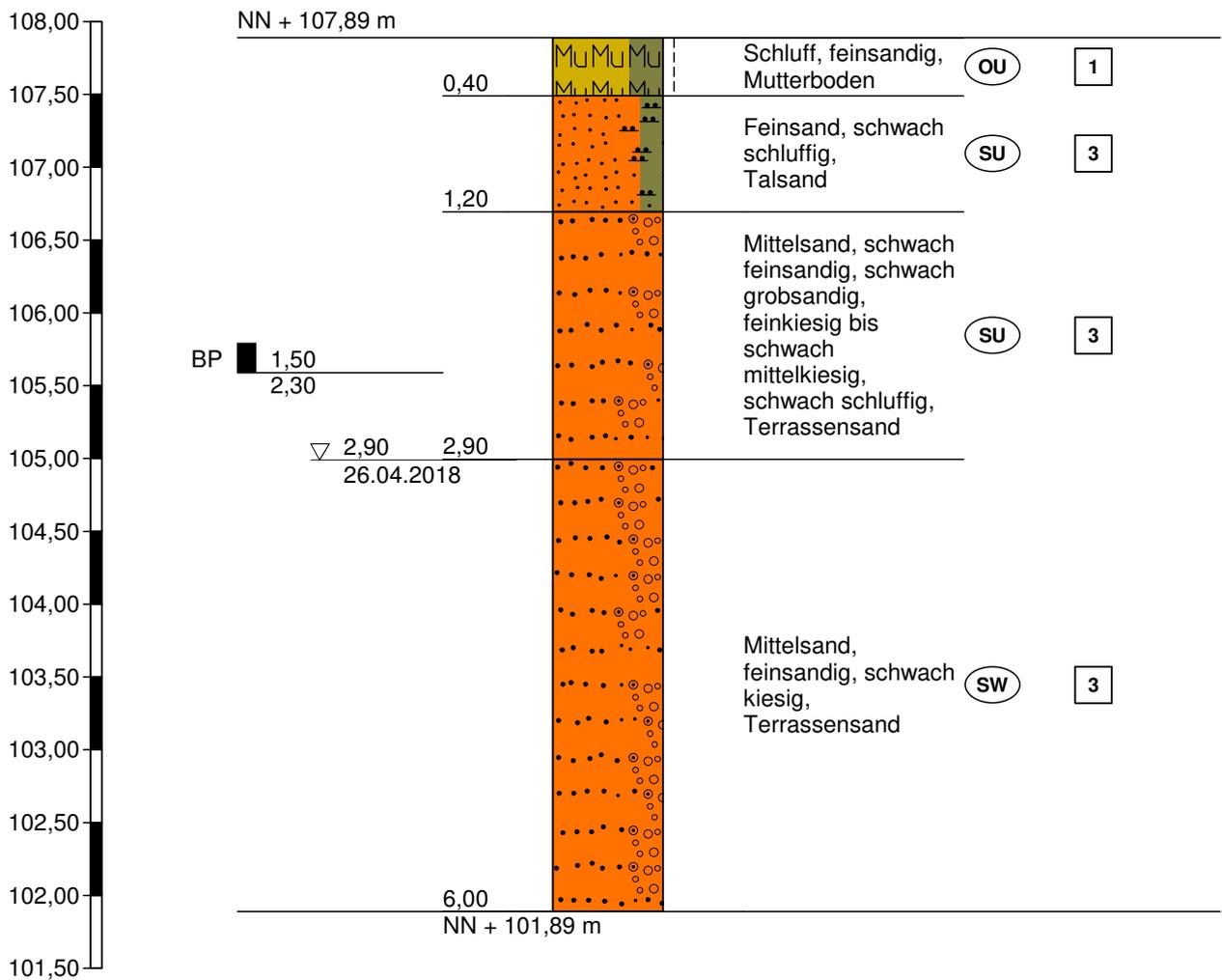
M 20 DPH



Höhenmaßstab 1:50

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 21



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 21 /Blatt 1

Datum:

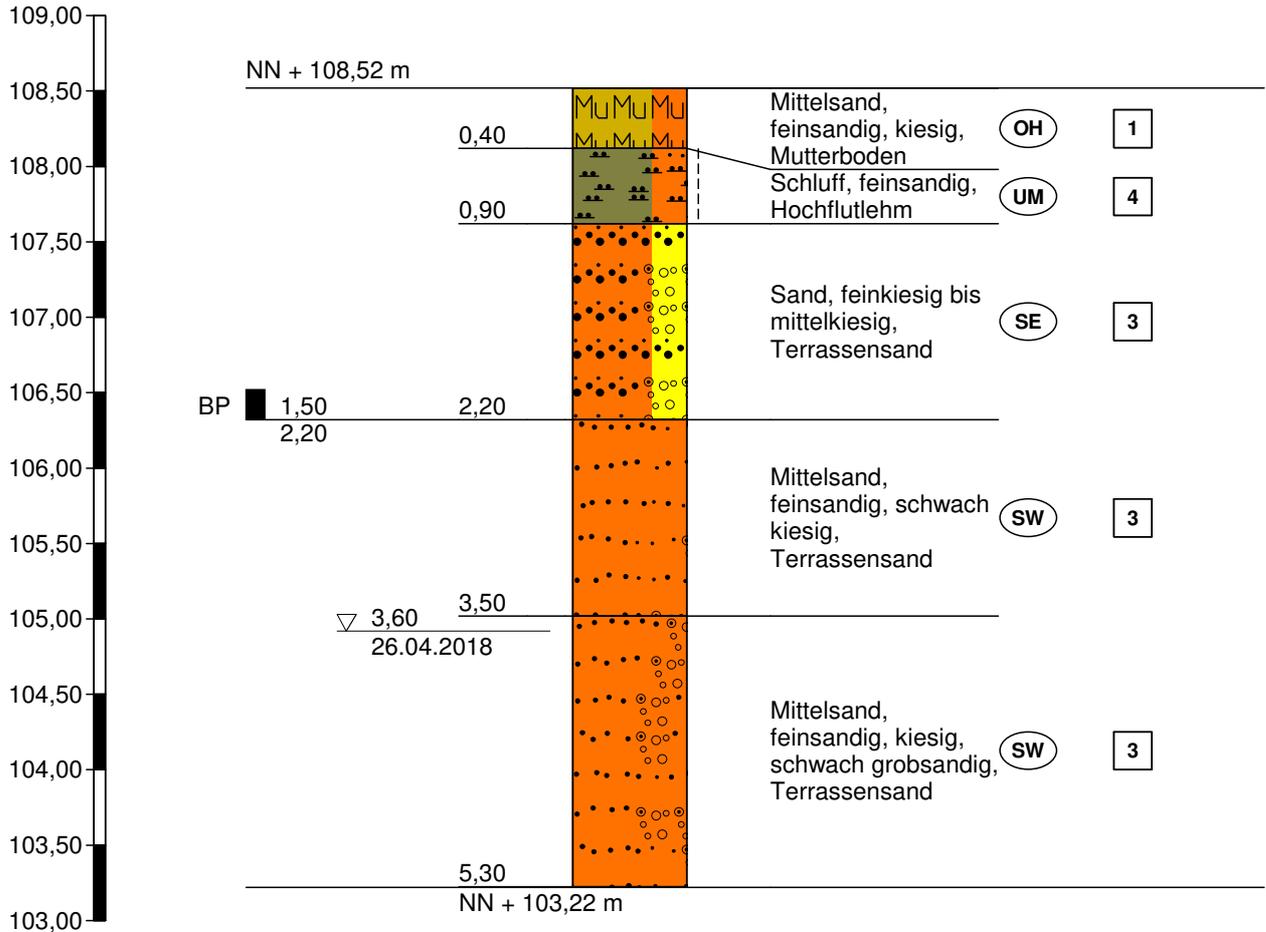
26.04.2018

1	2				3	4	5	6	
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges		Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe						
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt					
0,40	a) Schluff, feinsandig								
	b) Oberboden								
	c) erdfeucht, steif	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun						
	f) Mutterboden	g) Auelehm	h) OU						i) 0
1,20	a) Feinsand, schwach schluffig								
	b)								
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker-hellbraun						
	f) Talsand	g)	h) SU						i) 0
2,90	a) Mittelsand, schwach feinsandig, schwach grob sandig, feinkiesig bis schwach mittelkiesig,			GW Anschnitt bei 2.9 m u.GOK, Bohrloch bei 2.36 m verstürzt			BP	2,30	
	b) schwach schluffig								
	c) erdfeucht	d) schwer zu bohren	e) hellocker-hellbraun						
	f) Terrassensand	g)	h) SU						i) 0
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, schwach kiesig								
	b)								
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau						
	f) Terrassensand	g)	h) SW						i) 0
	a)								
	b)								
	c)	d)	e)						
	f)	g)	h)						i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 22



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt- Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 22 /Blatt 1

Datum:

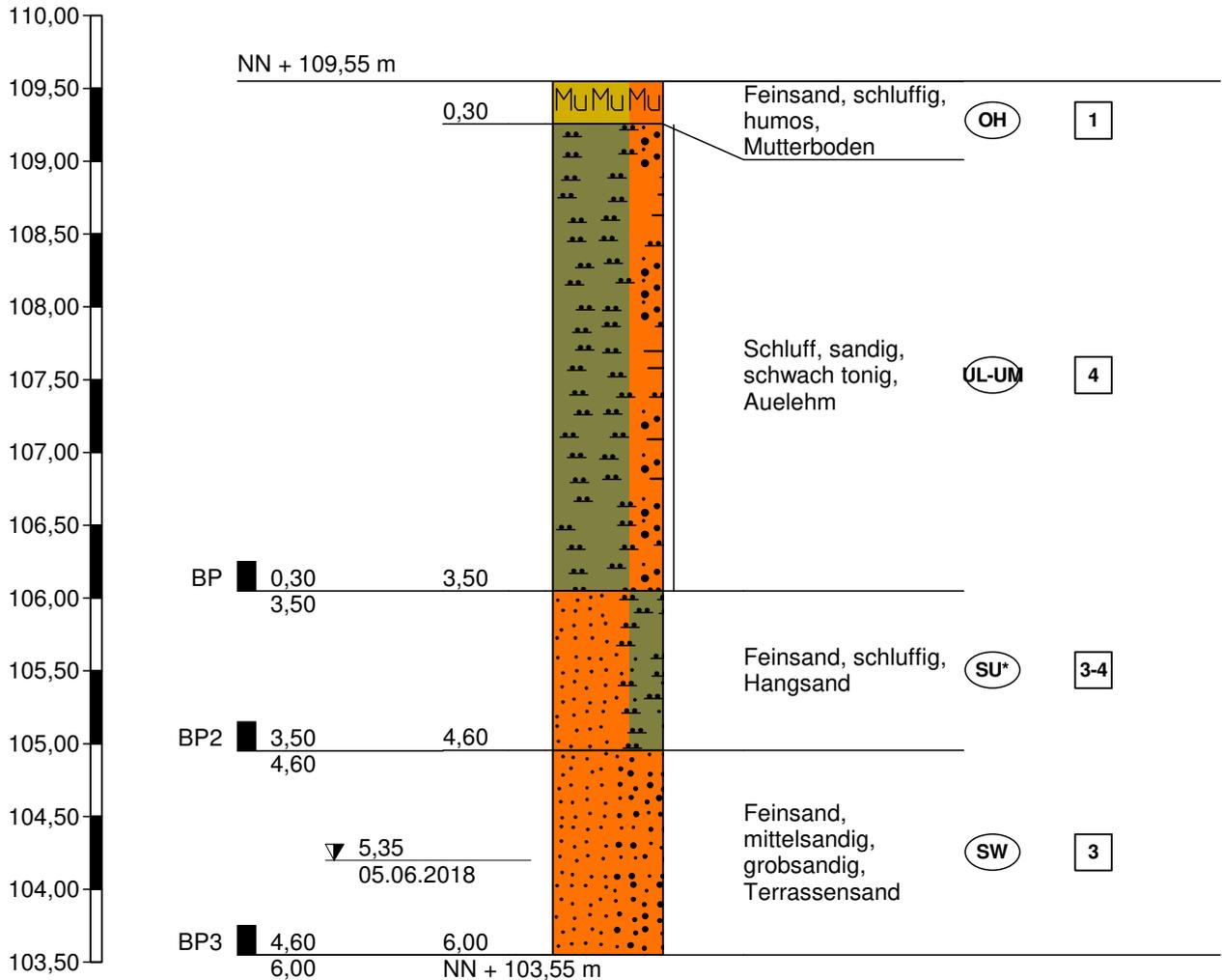
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Mittelsand, feinsandig, kiesig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
0,90	a) Schluff, feinsandig							
	b)							
	c) erdfeucht, steif	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM	i) 0				
2,20	a) Sand, feinkiesig bis mittelkiesig						BP	2,20
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
3,50	a) Mittelsand, feinsandig, schwach kiesig							
	b)							
	c) feucht	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
5,30	a) Mittelsand, feinsandig, kiesig, schwach grobsandig				GW Anschnitt bei 3.6 m u.GOK, Bohrloch bei 3.23 m verstürzt, Abbruch, kein Bohrvortrieb			
	b)							
	c) nass	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) hellbraun bis grau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				

¹⁾ Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 23



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Ubstadt-Weiher

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 23 /Blatt 1

Datum:

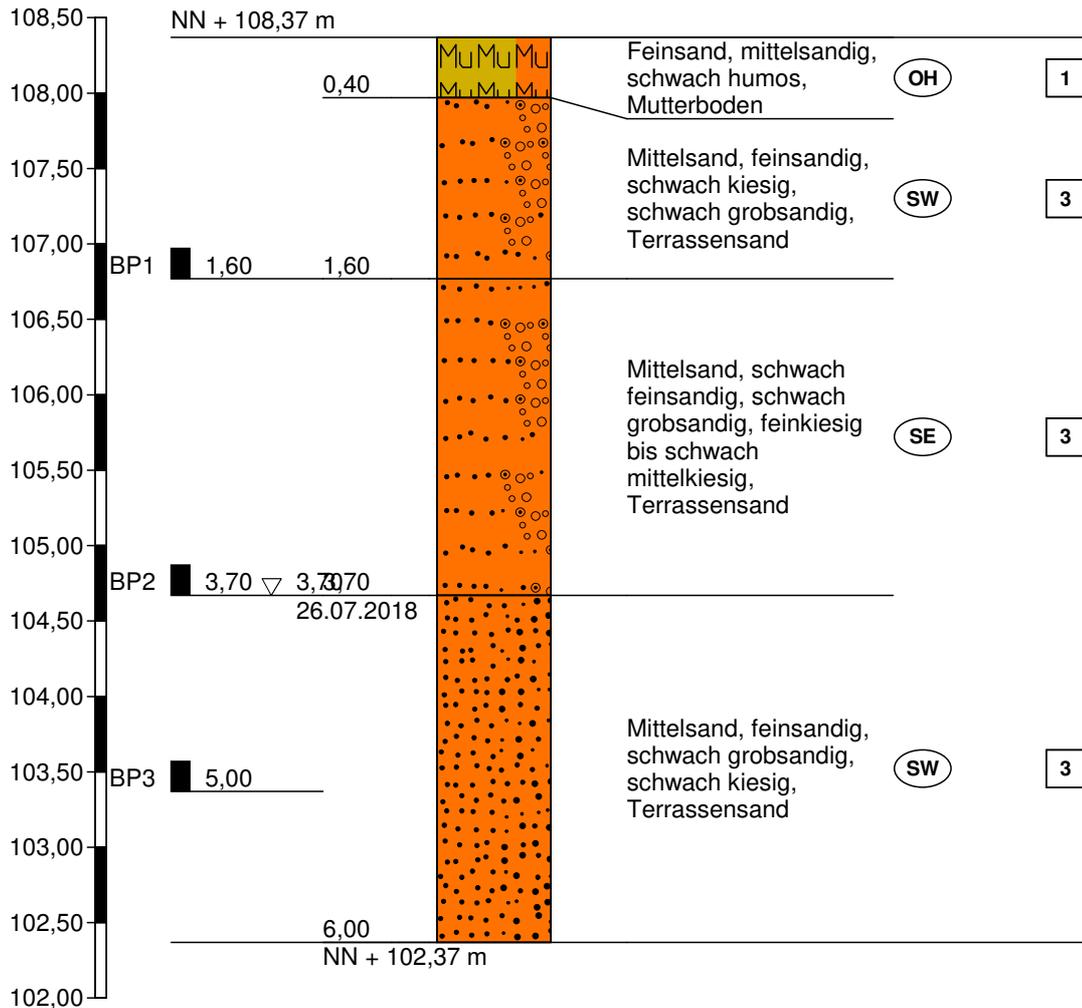
05.06.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,30	a) Feinsand, schluffig, humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) ++				
3,50	a) Schluff, sandig, schwach tonig						BP	3,50
	b) Glimmer							
	c) erdfeucht, halbfest	d) mittelschwer zu bohren	e) braun					
	f) Auelehm	g)	h) UL-UM	i) ++				
4,60	a) Feinsand, schluffig						BP	24,60
	b) Glimmer							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) braun, schwarz					
	f) Hangsand	g)	h) SU*	i) ++				
6,00	a) Feinsand, mittelsandig, grobsandig				GW nach Bohrende bei 5.35 m u.GOK, Bohrloch bei 5.3 m verstützt		BP	36,00
	b) Glimmer							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 24



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Bad Schönborn-Langenbrück

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 24 /Blatt 1

Datum:

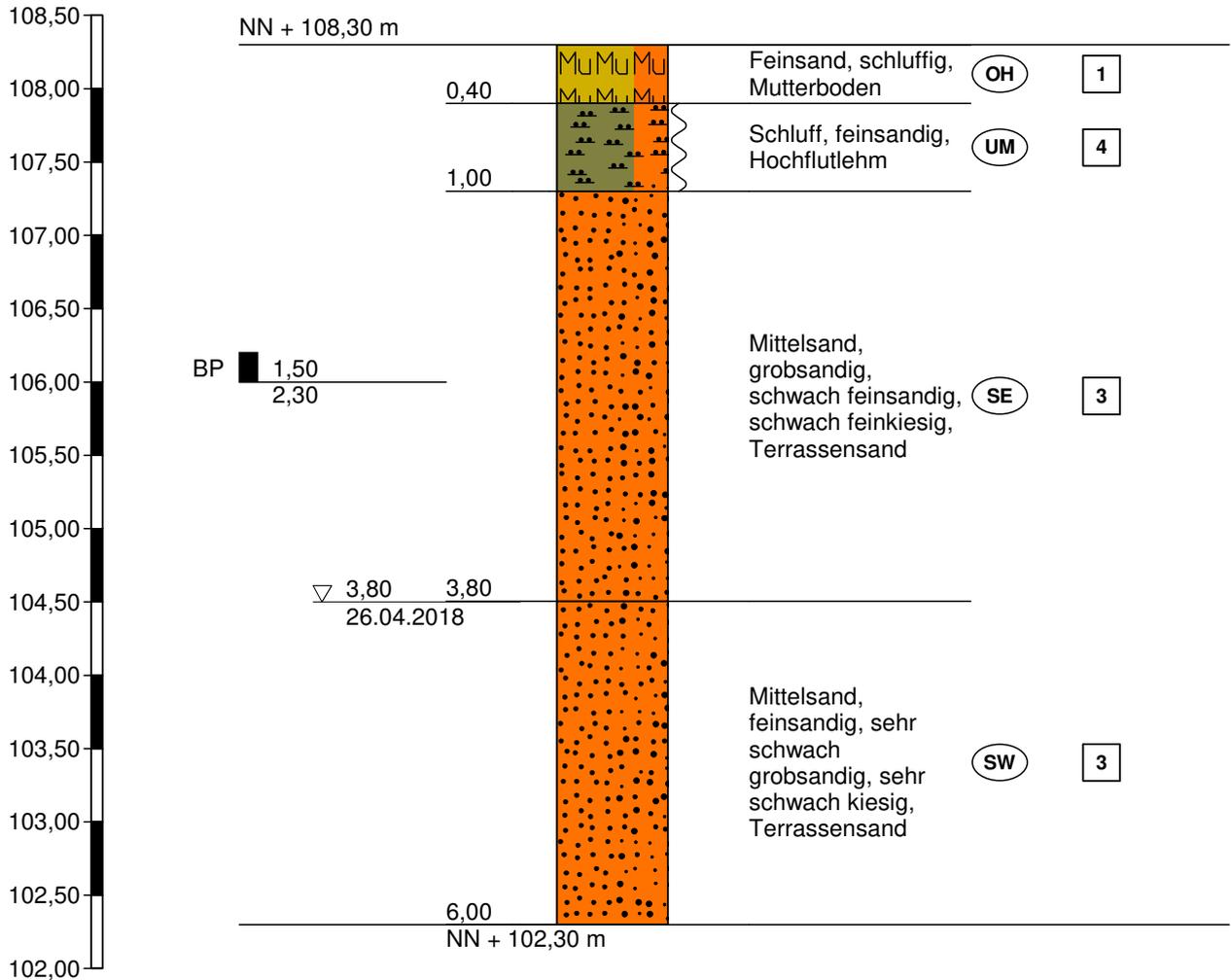
26.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe		i) Kalk- gehalt			
0,40	a) Feinsand, mittelsandig, schwach humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH					i) 0
1,60	a) Mittelsand, feinsandig, schwach kiesig, schwach grobsandig				A	BP1	1,60	
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) ocker- hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
3,70	a) Mittelsand, schwach feinsandig, schwach grobsandig, feinkiesig bis schwach mittelkiesig				A	BP23,70		
	b)							
	c) trocken	d) schwer zu bohren	e) weißocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SE					i) 0
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig			GW bei 3,7 m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 2,6 m verstürzt	A	BP35,00		
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraun bis weißbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW					i) 0
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 25



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Bad Schönborn-Langenbrück

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 25 /Blatt 1

Datum:

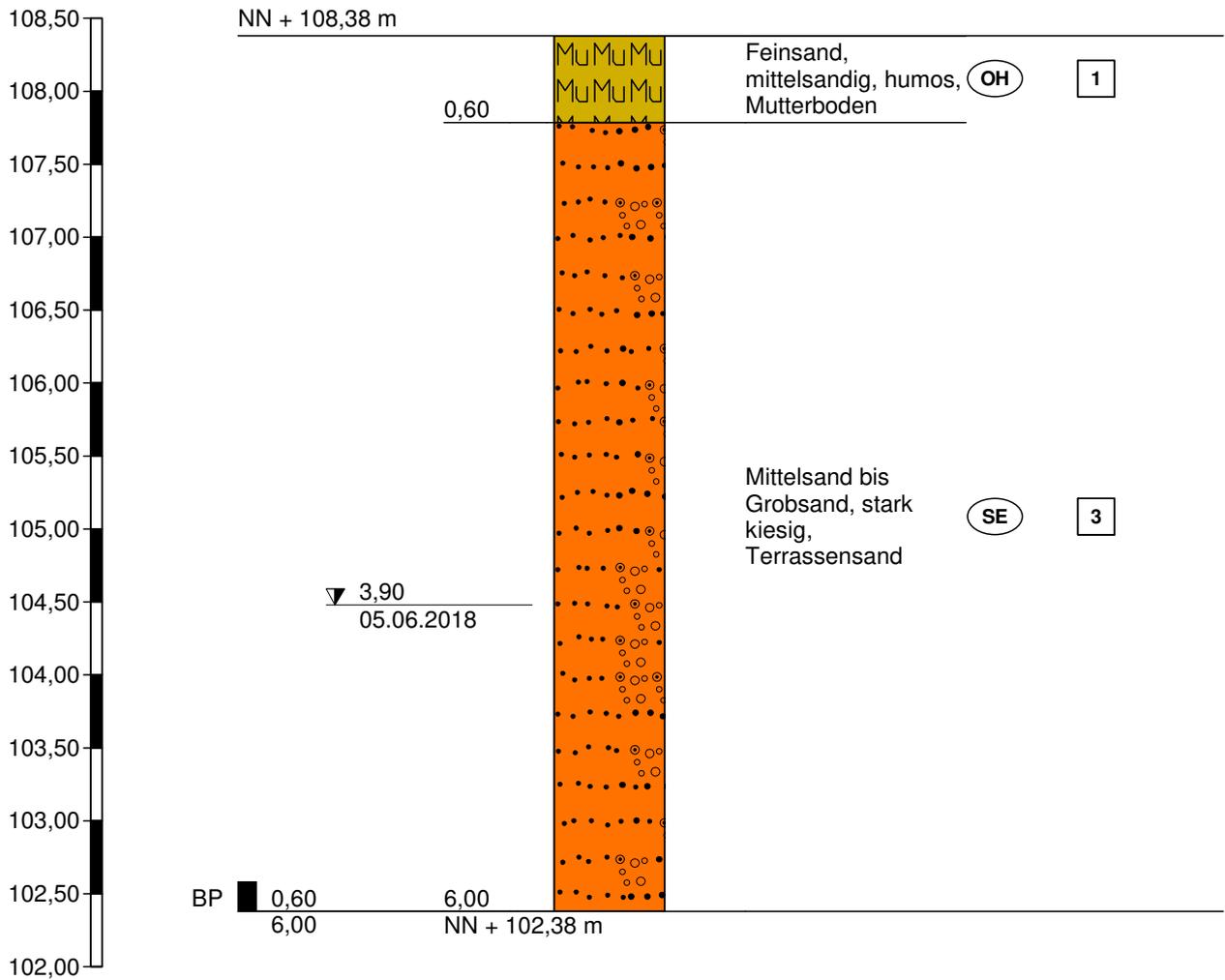
26.04.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,40	a) Feinsand, schluffig							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) sehr leicht zu bohren	e) hellbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
1,00	a) Schluff, feinsandig							
	b)							
	c) erdfeucht, weich	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f) Hochflutlehm	g)	h) UM	i) 0				
3,80	a) Mittelsand, grobsandig, schwach feinsandig, schwach feinkiesig				GW Anschnitt bei 3.8 m u.GOK, Bohrloch bei 2.88 m verstimt		BP	2,30
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) hellocker-hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, sehr schwach grobsandig, sehr schwach kiesig							
	b)							
	c) nass	d) schwer zu bohren	e) hellbraungrau					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 26



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Bad Schönborn-Langenbrück

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- kV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 26 /Blatt 1

Datum:

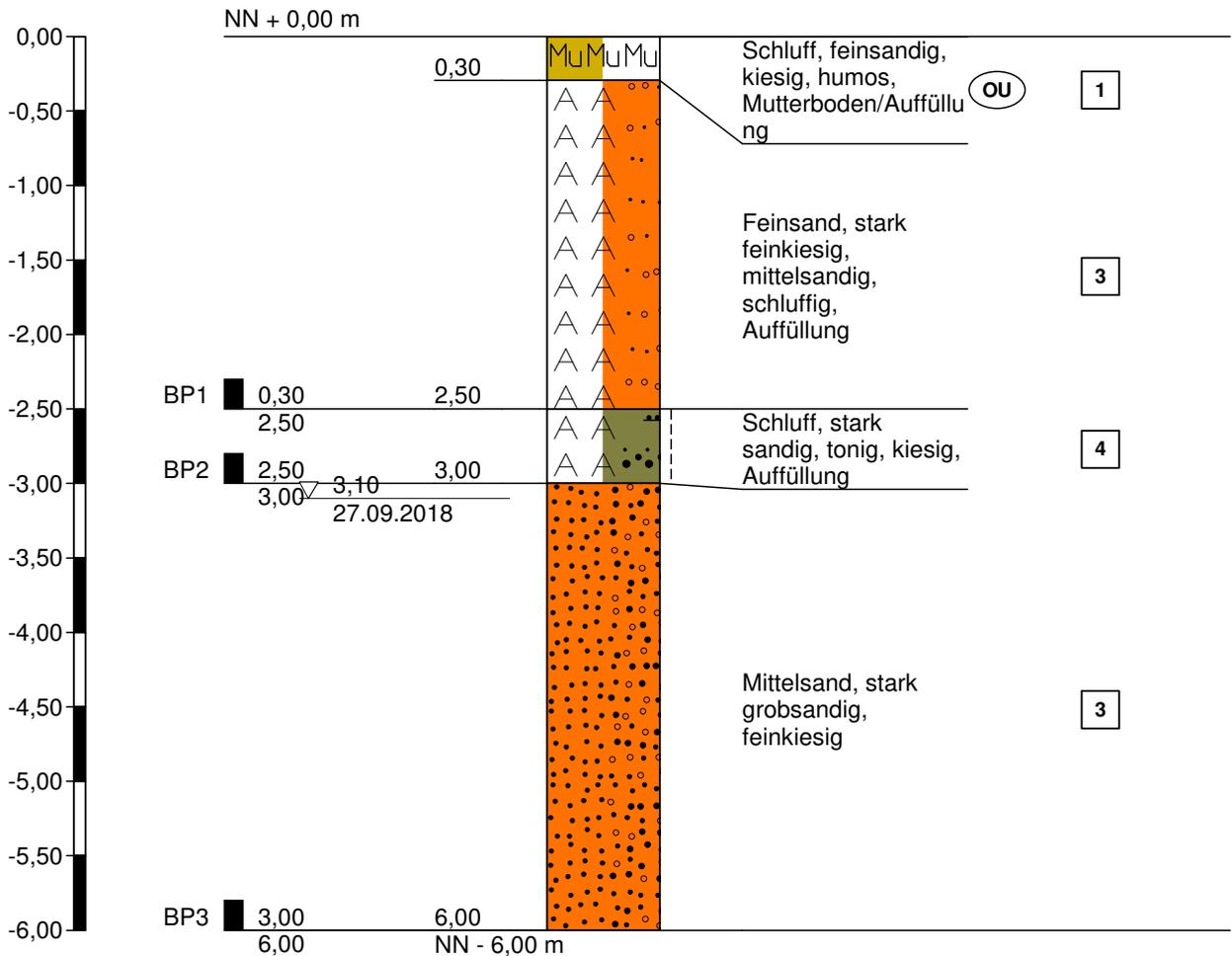
05.06.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,60	a) Feinsand, mittelsandig, humos							
	b)							
	c) erdflecht	d) mittelschwer zu bohren	e) dunkelbraun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
6,00	a) Mittelsand bis Grobsand, stark kiesig				GW nach Bohrende bei 3.9 m u.GOK, Bohrloch bei 3.5 m verstürzt		BP	6,00
	b)							
	c) feucht	d) mittelschwer-schwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SE	i) ++				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 27



Höhenmaßstab 1:50

Hinweis:

Die im Schichtenverzeichnis und Profil dargestellten Baugrundverhältnisse basieren auf einem punktuellen Aufschluss gemäß DIN 4020. Die dargestellte Grundwassersituation ist für den Zeitpunkt der Erkundung repräsentativ, die Grundwasserstände schwanken allerdings im Jahresverlauf. Sollten im Rahmen der Bauausführung von der Erkundung abweichende Verhältnisse angetroffen werden, so ist der Baugrundgutachter zu konsultieren.

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Forst

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 27 /Blatt 1

Datum:

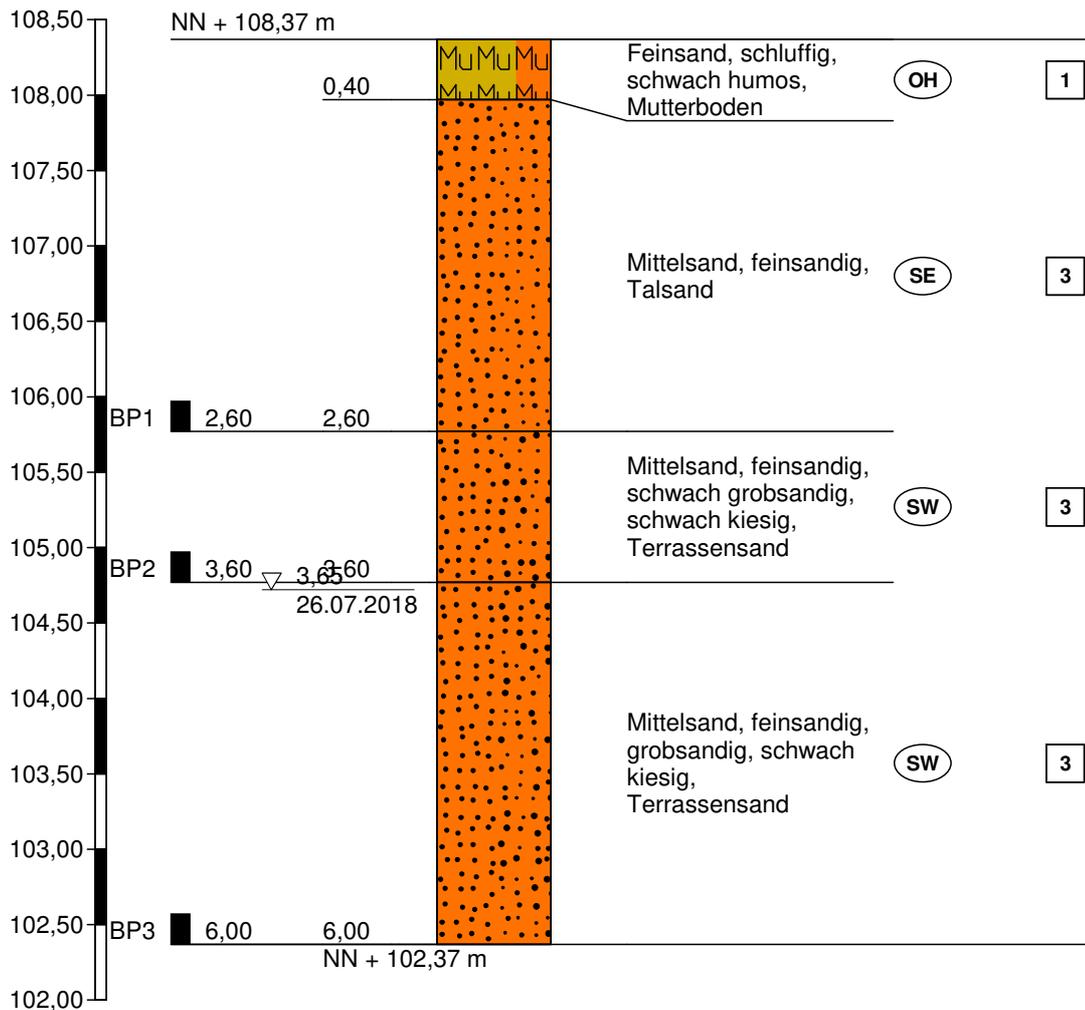
27.09.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen			Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben			
	b) Ergänzende Bemerkungen 1)				Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)	
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische 1) Benennung	h) 1) Gruppe	i) Kalk- gehalt				
0,30	a) Schluff, feinsandig, kiesig, humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) leicht zu bohren	e) grau, schwarz					
	f) Mutterboden/Auffüllung	g)	h) OU					i) +
2,50	a) Feinsand, stark feinkiesig, mittelsandig, schluffig					BP1	2,50	
	b) Asphalt, Schlacke							
	c)	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) graubraun					
	f) Auffüllung	g)	h)					i) ++
3,00	a) Schluff, stark sandig, tonig, kiesig			aromatischer Geruch KW ?		BP23,00		
	b)							
	c) erdfeucht bis feucht, steif	d) schwer zu bohren	e) grau-braun mit schwarz					
	f) Auffüllung	g)	h)					i) ++
6,00	a) Mittelsand, stark grobsandig, feinkiesig			GW Anschnitt bei 3.1 m u.GOK	A	BP36,00		
	b)							
	c) nass	d) schwer-s.schwer zu bohren	e) grau mit schwarz					
	f)	g)	h)					i) ++
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)					i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.

Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023

M 28



Höhenmaßstab 1:50

Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

Anlage Bad Schönborn-Langenbrück

Bericht:

Az.: L18/II-16.30

Bauvorhaben: 110- KV- Leitung Anschluss ATP Kronau, Anlage LA 3212

Bohrung Nr M 28 /Blatt 1

Datum:

26.07.2018

1	2				3	4	5	6
Bis ... m unter Ansatz- punkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen ¹⁾					Art	Nr.	Tiefe in m (Unter- kante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische ¹⁾ Benennung	h) ¹⁾ Gruppe	i) Kalkgehalt				
0,40	a) Feinsand, schluffig, schwach humos							
	b) Oberboden							
	c) erdfeucht	d) leicht zu bohren	e) braun					
	f) Mutterboden	g)	h) OH	i) 0				
2,60	a) Mittelsand, feinsandig					A	BP1	2,60
	b)							
	c) erdfeucht	d) mittelschwer zu bohren	e) ockerhellbraun					
	f) Talsand	g)	h) SE	i) 0				
3,60	a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach kiesig					A	BP23,60	
	b)							
	c) trocken	d) mittelschwer zu bohren	e) weißocker					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
6,00	a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach kiesig				GW bei 3,65 m unter GOK angetroffen, Bohrloch bei 3,6 m verstürzt	A	BP36,00	
	b)							
	c) nass	d) mittelschwer zu bohren	e) hellbraun					
	f) Terrassensand	g)	h) SW	i) 0				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.